ALLGEMEINE SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONSPREISE
mit portofreier Zusendung:
FÜR ÖSTERREICH-UNGARN . . . . 40 KRONEN
„ DEUTSCHLAND . . . . 36 MARK
„ DAS ÜBRIGE AUSLAND . . . . 48 KRONEN

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 60 HELLER.
DIENSTAG 20 HELLER. — DONNERSTAG 20 HELLER.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIERT
von
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDAKTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I. „ST. ANNAHOF".

MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

UNFRANKIERTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 32. | WIEN, DIENSTAG DEN 10. MAI 1904. | XXV. JAHRGANG.

PROGRAMM.

Rennen zu Pest 1904.

Sechster Tag. Dienstag den 10. Mai. 3 Uhr.

I. STAATSPREIS. 5400 K. 2400 *m*.

Orion 4j.	55 kg	No-good 5j.	55 »
Pázman 5j.	61½ »	Kapus 4j.	57½ »
Viribus unitis 4j.	57½ »	Csurgó 4j.	57½ »

II. VERKAUFSRENNEN. 2500 K. 1400 *m*.

Orne 3j.	45½ kg	Moloch 3j.	53½ kg
Ezaz 3j.	47 »	Nyalka 3j.	50 »
Fityfirity 3j.	43½ »	Deli 3j.	52½ »
Bona Grazia 3j.	45 »	Vendég 3j.	45 »
Servus Brezina 3j.	45 »	La Plata 3j.	45½ »
Lotterie 3j.	47 »	Paros 3j.	45 »
Andras 4j.	58 »	Berettyó 3j.	45 »
Erebus 3j.	45 »	Peridot 3j.	57 »
Coralie 3j.	49 »	Calderon 3j.	48½ »
Orcus 3j.	47 »	Pislants 3j.	47 »
Versatile 3j.	47 »	Sardou 5j.	63 »
Sevres 3j.	43½ »	Amarra 3j.	48½ »
Tepla 4j.	53½ »	Standard 3j.	43½ »

III. BIENNIAL-ZUCHTR. 26.000 K. 3j. 2000 *m*.

Mixi	56 kg	Bob Adams	61 kg
Rabulist	56 »	Uncas	59½ »
Rêve d'or	56 »	Csiriz	54½ »
Hadur	56 »	Ezerkilenczszazegy	56 »
Pajtás	56 »	Lennox	56 »

IV. RENNEN D. ZWEIJ. 4100 K. 1100 *m*.

Eljen	53½ kg	Ravenna	53½ kg
Prototyp	55 »	Fairy	53½ »
Bakancsos	55 »	Toilette	53½ »
Szende	53½ »	Bilva	55½ »
Pirók	55 »	Ganelon	55 »
Goher	53½ »	Tommy	55 »
Princess Aura	53½ »		

V. VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2500 K. 1100 *m*.

Gage	53½ kg	Calabrias	50 kg
Mind me	50 »	Sáfár	50 »
Telizold	48½ »	Mákvirág II.	48½ »
Mente	53½ »	St. Gellért	50 »
Gondolat	48½ »	Donió Sabuk	55 »
Per	48½ »	Banco	50 »
Paria	48½ »	Freyja	48½ »
Dóra	53½ »	Achilleon	48½ »
Bonaventura	50 »	Barazdas	53½ »

VI. WELTER-HANDICAP. 4400 K. 1000 *m*.

Malupri 4j.	67 kg	Othmar 4j.	54½ kg
Macchiavelli 3j.	59½ »	Gilea 3j.	54 »
Tubiczam 5j.	58½ »	Corfu 4j.	52½ »
Montana 3j.	58½ »	Rotthal Express 3j.	52½ »
Lubin 4j.	58 »	Ismeros 3j.	52½ »
Confrator 3j.	58 »	Hipparion 3j.	50½ »
Telcs 3j.	58 »	Dulcinea 3j.	47½ »
Bútor 3j.	56½ »	Akarat 3j.	47½ »
Techtl-Mechtl 3j.	56½ »	Eventuell 4j.	41½ »
Master Jack 3j.	56 »	Paros 3j.	39 »
Medve Jankó 3j.	56 »		

VII. HANDICAP. 4400 K. 1800 *m*.

Orion 4j.	64 kg	Blue Sea 3j.	47 kg
South Star 3j.	54½ »	Mindjart 3j.	47 »
Veruda 3j.	53½ »	Flying Dragon 3j.	46½ »
Scoronconcolo 3j.	53½ »	Moloch 3j.	45 »
Bator 3j.	52½ »	Alabama 3j.	43½ »
Menyecske 3j.	49½ »	Monna Vanna 3j.	42½ »
Verdun 3j.	49 »		

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.
WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDAKTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIERTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN. MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: »SPORTSILBERER WIEN«.

WIENER TELEPHON: NR. 393.

SCHECK-KONTO NR. 814.594. BEIM K. K. POSTSPARKASSENAMT CLEARING-VERKEHR.

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DIENSTAG DEN 12. MAI 1904.

DAS PESTER FRÜHJAHRS-MEETING.

IV.

Der Königs-Preis, welcher im Vereine mit dem Alager Preis die Trial-Stakes und das Nemzeti in den Hintergrund gedrängt und ihre Bedeutung als Vorprüfungen für das Österreichische Derby zwar nicht völlig vernichtet, aber doch beträchtlich herabgemindert hat, war ein glanzvolles Rennen, hat einen seinem hohen Werte würdigen Verlauf genommen. Aufregend war er zwar nicht, er entbehrte des nervenerregenden Endkampfes, der den Sportsman in so fieberhafte Spannung versetzt, aber er gestaltete sich recht interessant und hat vor allem zwei überaus wünschenswerte Aufklärungen gegeben. Man weiß nun zur Evidenz, daß in dem Sieger *Blocksberg* ein Derbypferd steckt, und man weiß weiters, daß auch *Con amore* trotz seiner Niederlage in den Trial-Stakes ein reeller Derbykandidat ist. *Blocksberg* hat leicht, in einem für den ersten Augenblick überaus einnehmenden Stile gewonnen, aber man muß sich doch hüten, den Wert seines Sieges zu überschätzen, und darf nicht in den Fehler jener fallen, die da behaupteten, *Blocksberg* habe in einer Manier a la *Tokio* gesiegt. Das ist falsch. Southey unternahm mit dem Hengst im letzten Drittel der kurzen Wand einen Durchgehversuch, der insoferne geglückt ist, als *Blocksberg* eben den Sieg davontrug, der aber auch zu Täuschungen über den Wert dieses Sieges führt. Die anderen Jockeis ließen *Blocksberg* einfach zu weit weg, und wenn man bedenkt, daß z. B. *Con amore* in der Geraden *Blocksberg* gegenüber vielleicht sieben bis acht Längen Terrainverlust gutmachte, so kommt man zu der Erkenntnis, daß *Blocksberg* seinen Triumph sehr sicher, ja auch noch leicht, keineswegs aber überlegen errungen habe. *Blocksberg* wurde ja in der Gewinnseite nicht aufgepullt, nicht er ließ die Gegner an sich herankommen, sie kamen, namentlich *Con amore*, immer näher und näher und wäre der Weg noch 200 *m* weiter gewesen, dann hätte *Blocksberg* nicht so leicht gesiegt. Doch sei dem wie immer, *Blocksberg* ist ein reell sehr gutes Pferd, ein würdiger Sohn seiner Mutter *Blondine* und es ist von ihm zu erwarten, daß er im Österreichischen Derby eine sehr ehrenvolle Rolle spielen werde. Sein Trainer Frank Butters aber, der bisher nicht viel Glück gehabt, hat an *Blocksberg* bewiesen, daß er ein gelehriger Schüler seines erfahrenen Vaters gewesen. Nicht vielen ist es vergönnt, in so jungen Jahren einen so großen Erfolg zu erzielen. Möge ihm derselbe der richtige Ansporn sein!

Con amore hat sich rehabilitiert, er hat seine Niederlage in den Trial-Stakes wettgemacht, seine Chancen im Österreichischen Derby und im Deutschen Derby glänzen wieder im hellsten Lichte. Trainer Herbert Reeves hat ihn in tadelloser Verfassung zum Start geschickt, in Cleminsons starker Hand zeigte der Hengst keine seiner gefürchteten Unarten, er ging willig und treu. Wenn er am Derbytag wieder so gut bei Laune ist, wird er vielleicht der Stärkste im Kampfe um das blaue Band Österreichs sein. Den dritten Platz eroberte sich *Bon marché* vor *Keringo*. Eine unerwartete Umkehrung des Trial-Stakes-Resultates, die vielleicht damit zu erklären ist, daß *Bon marché* sich auf der runden Pester Bahn wohler fühlt wie in Wien, und daß *Keringo* unter Janek eben nicht so gut geht wie unter Bonta. Dieser saß auf *Csipesz*, der im Rennen nichts verloren hatte. *Macdonald* kam als Fünfter ein. Es war vorauszusehen, daß er seiner Riesenlast erliegen werde. Wider Erwarten schlecht lief *Jenkins*, der so geraume Zeit Favorit für den Königs-Preis gewesen war. Er kann nicht in Ordnung sein. Die anderen Pferde hatten im Königs-Preis nichts zu suchen.

Den wirklichen Zuchtprüfungen, unter denen der Königs-Preis einen so hervorragenden Rang einnimmt, ist unstreitig auch der ungarische Stutenpreis beizuzählen, der am Samstag gelaufen wurde. Diese Konkurrenz, welche volle zwanzig Jahre vor dem österreichischen Stutenpreis gegründet wurde, war eigentlich nur ein Rennen zwischen zwei Pferden. Gerade als die kleine Gesellschaft in die Gewinnseite einbiegen wollte, gewahrte man eine plötzliche Unordnung, ein blitzartig kurzes Schieben, Drängen und Stoßen, dann zogen *Mariska* und *Lelkem* von ihren Gegnern fort und diese kamen absolut nicht mehr in Frage. Und Gurt an Gurt strebten diese beiden Stuten dem Ziele zu, wobei es schien, als ob *Lelkem* ihre zäheste Widersacherin vollständig sicher halten würde, als ob Walkington ihr nur den Kopf frei zu geben hätte, um *Lelkem* einen leichten Sieg zu verschaffen. Näher und näher kamen die zwei Pferde zum Ziele, aber noch immer hatte *Lelkem* keinen sichtbaren Vorteil erlangt, hart getrieben hielt sich *Mariska* neben *Lelkem* und gab nicht einen Zoll Boden frei. Schon ist das Richterhäuschen fast erreicht, jetzt rührt sich Walkington, aber es hilft ihm nichts mehr, *Mariska* hat nicht locker gelassen und der Richter erkennt auf totes Rennen. Ein merkwürdiger Anblick! An der Innenwand, die von Lewis mit dem Aufgebot aller seiner Kraft getriebene und treu ihr Letztes hergebende *Mariska*, außen die scheinbar stark überlegene, die längste Zeit ungefordert galoppierende *Lelkem*, und doch kann diese den reichen Preis nicht allein erhaschen und muß sich schließlich mit der Hälfte begnügen. Auf alle Fälle hat Lewis einen Meisterritt absolviert, ob aber Walkington einen Fehler gemacht, ob er sich vielleicht zu sicher gefühlt hat, läßt sich schwer sagen. Man möchte das eher verneinen und muß zu der Überzeugung kommen, daß für *Lelkem* schließlich der Weg zu weit wurde. *Mariska* hat fraglos weit mehr Ausdauer als *Lelkem*. Das wird sich in Wien zeigen im österreichischen Stutenpreis, in welchem *Lelkem* im Ziele kaum so nahe bei *Mariska* sein wird. Auch von den geschlagenen Stuten wird keine den Spieß umkehren und in Wien an *Mariska* Revanche nehmen. Am ehesten wäre dies noch *Zarina* im stande, die am Samstag nicht auf der Höhe ihres Könnens stand. Sie wird bis zum 23. Mai noch um etliches besser zu machen sein, an *Mariska* wird sie aber menschlicher Voraussicht nach auch am Pfingstmontag nicht heranreichen. *Rhodope* wurde mäßige Vierte vor vier anderen Stuten, denen es teils an Klasse, teils an Ausdauer gebrach.

Die übrigen Konkurrenzen für ältere Pferde, welche an den beiden letzten Pester Renntagen zur Entscheidung gelangten, stehen so weit hinter dem Königs-Preis und dem Stutenpreis zurück, daß wohl einige Streiflichter genügen. Das bemerkenswerteste dieser minderen Rennen war noch der Staatspreis der Dreijährigen, der eine leichte Beute für *Csipó* wurde, dem es an ebenbürtiger Gegnerschaft mangelte. Im geschlagenen Felde befand sich hier u. a. auch *Mamor*, die kein Pferd für längere Distanzen zu sein scheint. Im Donau-Handicap errang *Orion* einen leichten Sieg gegen *Lope de Vega* und *Torquemada*. *Carmen*, der so harte Führerarbeit für *Con amore* verrichten muß, und *Ka' Gall*, dem die Derbydistanz nie zugesagt hat, waren weit geschlagen. Im Széchényi-Preis kam *Kikelet* wieder heraus, sie erfocht neuerlich einen überlegenen Sieg gegen *Tyrann* und den Engländer *Plumassier*, während diesmal *Sommerfrische*, obwohl sie diesmal von *Kikelet* sieben Pfunde erhielt, weit geschlagen war. Sie hat keine Ausdauer, während *Kikelet* ein außergewöhnliches Stehvermögen besitzt. Die beiden Handicaps über 1400 *m* fielen an *Mindjárt*, der im Großen Handicap der Dreijährigen eine nicht schlechte Rolle gespielt hatte, und an *Bútor*, welcher nach prachtigem Kampfe *Lagosta* schlug.

Den Zweijährigen waren vier Konkurrenzen reserviert. Aus den reinen Altersgewichtsrennen gingen *Maranta* und *Agnes Forrás*, aus den Verkaufsrennen *Csafrang* und *Sáfár* als Sieger hervor. *Maranta* siegte gegen *Mondsee* und *Xama*, die sich bereits vorher bemerkbar gemacht hatte, bewies also mit ihrem Siege eine mehr als nützliche Form. Freilich hat zu ihrem Erfolge nicht zum geringen Teile die Meisterschaft von Taral beigetragen, der es ja wie kein zweiter versteht, sein Pferd vom Start wegzubringen und sich dadurch einen Vorteil zu verschaffen, der in so kurzen Rennen ganz bedeutend in die Wagschale fällt. *Agnes Forrás* war in dem von *Michelangelo* gewonnenen Rennen Vierte gewesen, ging also mit einer gewissen Form ins Rennen, die eine stärkere Beachtung der Dreherschen Stute hätte zur Folge haben sollen. Allerdings wurde allgemein ein Sieg von *Phonola* erwartet, die gut mit *Venezia* ausprobiert worden war und auf Grund dieser Probe eigentlich vor *Agnes Forrás* hätte sein sollen. Sie war aber nirgends, lief also zweifellos nicht ihrem Können entsprechend. Zweite hinter *Agnes Forrás*, welche eine Tochter des derzeit in Rußland stationierten ehemaligen Marienhofers *Bennitthorpe* ist, wurde *Rieuse*, die Halbschwester von *Gaga* und *Ganache*. Sie wird wohl noch von sich reden machen. Der englisch gezogene *Gulliver* kam als Dritter vor *Arizona* ein, der im Rennen stark behindert worden war.

Ein **Staatspreis** über 2400 *m* macht heute den Anfang. Er sollte an *Csurgó* fallen, der es vornehmlich [illegible]

Im **Verkaufsrennen** haben anscheinend *Ezas* und *Lotterie* die besten Siegesaussichten vor *Bona Grazia* und *Pislants*

Am **Biennial-Zuchtrennen** sollen *Mizi* (Bonta), *Rabulist* (Adams) *Rêve* [illegible] (R. Huxtable), *Hadur* (Cleminson), *Bob Adams* (Walkington) und *Lennox* (Taral) teilnehmen. Der Sieg ist unbedingt *Hadúr* zuzusprechen, hinter dem *Bob Adams* Zweiter werden dürfte.

Im **Rennen der Zweijährigen** könnte *Bitva* ihren zweiten Sieg erringen, wenn sie *Princess Aura* und *Tommy* zu schlagen vermag.

Im **Verkaufsrennen der Zweijährigen** verdient *Gage* den Vorzug vor *Télizöld* und *Achilleon*.

Im **Welter-Handicap** scheinen *Hipparion*, *Ismeros* und *Gilea* am besten im Gewicht zu stehen.

Das **Handicap** liegt vermutlich zwischen *Flying Dragon* und *Monna Vanna*, neben denen noch *Moloch* in Betracht kommt.

Tips für heute:
Staatspreis: *Csurgó—Orion.*
Verkaufsrennen: *Ezas—Lotterie.*
Biennal-Zuchtrennen: *Hadúr—*[illegible] *Adams.*
Rennen der Zweijährigen: *Bitva—Princess Aura.*
Verkaufsrennen der Zweijährigen: *Gage—Télizöld.*
Welter-Handicap. *Ismeros—Hipparion.*
Handicap: *Flying Dragon—Monna Vanna.*

AUS KISBER.

Im königlich ungarischen Staatsgestüte in Kisber haben im Laufe des Monats April von den dort befindlichen Mutterstuten zwanzig abgefohlt. Es brachten:

Am 1.: Bruno Ritter Mautner von Markhofs *Aspasia* ein braunes Stutfohlen von *Oretio*.
Gedeon von Rohonczys *Belladonna* ein braunes Stutfohlen von *Doria*.
» 3.: Bar. And. Harkányis und Rittm. Albert von Jékeys *Rêve d'amour* ein Fuchsstutfohlen von [illegible]
» 4.: Bar. Gustav Springers *Nyilvány* ein braunes Hengstfohlen von *Gaga*, welches wieder einging.
Dr. Artur Egyedis *Syltebo* ein Fuchshengstfohlen von *Galifard*.
» 5.: Nikolaus von Luczenbachers *Southfield* ein braunes Stutfohlen von *Orwell*.
Gf. Josef Pálffys *Dornröschen* ein schwarzes Hengstfohlen von *Hanover Jack*.
Gests. Kisber *Happy Morn* ein braunes Stutfohlen von *Adieu*, welches wieder einging.
» 9.: Elemer von Blaskovits' *Wineglass* ein braunes Hengstfohlen von *Sidus*.
» 11.: Anton Drehers *Rache* ein braunes Stutfohlen von *Dunure*.
» 12.: Nik. von Szemeres *Loindelle* ein Fuchshengstfohlen von *Bona Vista*.
» 13.: Bar. Gustav Springers *Footfall* ein Fuchshengstfohlen von *Tokio*.
» 14.: Gf. Tassilo Festetics' *Podagra* ein Fuchsstutfohlen von *Bona Vista*.
» 17.: Gf. Friedrich Wenckheims *Cara II.* ein braunes Stutfohlen von *History*
» 22.: Gedeon von Rohonczys *Bosszu* ein braunes Hengstfohlen von *Peregrinus*, welches wieder einging.
» 26.: Kaspar von Geists *Bokros* ein braunes Hengstfohlen von *Primás II.*
» 27.: Gf. Bela Zichys *Glennie* ein braunes Stutfohlen [illegible]
» 28.: Kaspar von Geists *Dogaresse* ein braunes Hengstfohlen von *Buckingham*.
Ludwig Brachfelds *My Darling* ein Fuchshengstfohlen von *Orwell*.
» 30.: Gests. Kisber *Peeress* ein braunes Hengstfohlen von *Galifard*.

PHONOGRAPH.

HEUTE: Rennen in Pest. 3 Uhr.

DREI DREIJAHRIGE wurden auch heuer wieder wie vor vier Jahren im Konigs-Preis placiert.

ZWEI GAGA-PRODUKTE, *Orion* und *Scoronconcolo*, waren am Samstag und Sonntag in Pest siegreich.

DAS BIENNIAL-ZUCHTRENNEN für Dreijahrige bildet die Hauptnummer auf dem heutigen Pester Rennprogramme.

IN NEWMARKET beginnt heute das zweite Fruhjahrs-Meeting, welches morgen fortgesetzt und Donnerstag zum Abschluß gebracht wird.

BOBITO und *Lykypia*, die Siegerin und die Zweite im Anfanger-Rennen, sind sichere Teilnehmer an den Graf Julius Karolyi-Memorial Stakes.

BIZI-BUZI ging im Konigs-Preis als Letzter durchs Ziel. Er war aber lange nicht letzter Außenreiter. Dies war vielmehr *Uncas*. Eventualquote : 756 : 10.

EINE VERSAMMLUNG wird der englische Jockei-Klub am Mittwoch den 11. Mai, dem zweiten Tag des zweiten Frühlings-Meetings in Newmarket, abhalten.

ZWEIMAL hat es bereits ein totes Rennen im ungarischen Stutenpreise gegeben. 1887 zwischen *Soll ich* und *Fidelity* und heuer zwischen *Lelkem* und *Mariska*.

CARMIN hat nun drei Jahre nacheinander am Donau-Handicap in Pest teilgenommen. Vor zwei Jahren war er Zweiter hinter *Semper idem*, im vergangenen Jahre und heuer kam er im geschlagenen Felde ein.

MIT AUSNAHME von *Parányi* sind samtliche Teilnehmerinnen am ungarischen Stutenpreise auch im osterreichischen Stutenpreise laufberechtigt und außer ihnen noch *Barna bimbó*, *Gerda*, *Parthenia*, *Merry Agnes* und *Techtl-Mechtl*.

BARON S. UECHTRITZ gewann am Samstag in Pest drei Rennen mit *Czipó*, *Rother bon* und *Maranta*. Am Sonntag ahmte Herr Anton Dreher diesen dreifachen Erfolg mit *Agnes Forrás*, *Techtl-Mechtl* und *Bútor* nach.

HERR EUGEN BOROSS hat die Vertrage mit den beiden Jockeis Patterson und Townsend gelöst, weil die zwei Reiter den an sie gestellten Anforderungen nicht entsprachen. Patterson ist nach Frankreich abgereist, Townsend verbleibt bis auf weiteres hier.

WALKINGTON, der im Széchényi-Preis am Sonntag in Pest auf *Plumassier* im Sattel war, wurde durch einen Steinwurf so im Auge verletzt, daß er am selben Tage nicht mehr reiten konnte. Er war u. a. für *Uncas* im Konigs-Preis verpflichtet gewesen; dieser Hengst wurde dann von Aylin gesteuert

BLOCKSBERG ist der dritte Dreijahrige, der den Konigs-Preis unter 48 *kg* gewonnen hat, und zwar nach *Dandár* und *Pardon*. Der Erstgenannte war dann Dritter im Österreichischen Derby, *Pardon* ging als Sieger aus diesem Rennen hervor. Wo wird *Blocksberg* im Derby sein?

EINE SELTENHEIT durfte in den ersten sechs Wochen der Rennsaison in England ein Alleingang in einem Zweijahrigenrennen sein. Dieser Fall trat am vergangenen Donnerstag im Ormonde Two Year Old Plate in Chester ein, wo *Polydore*, ein *Orme*-Sohn des Herzogs von Westminster für den Preis über die Bahn ging.

VAN DUSEN hat in Deutschland schon die führende Stellung unter seinen Berufsgenossen erlangt. Bis zum Samstag hatte er fünf Siegesritte und zwei zweite Platze unter zwölf absolvierten Rennritten zu verzeichnen. Den zweiten Platz hinter ihm nimmt Jones (16 : 3 : 3) vor Weatherdon (17 : 3 : 2), Boardman (15 : 3 : 1) und Warne (12 : 2 : 5) ein.

ZURUCKGEZOGEN wurde von den Erben des Sir J. Blundell Maple die Berufung gegen das Urteil in der Klagesache des Verstorbenen gegen den Jockei S. Loates. Sir Blundell Maple war bekanntlich in erster Instanz zur Zahlung von 2000 Pfund an S. Loates verurteilt werden, weil er den Kontrakt mit diesem Jockei gebrochen hatte.

IM ARMEE-JAGDRENNEN, welches am 13. Juni in Berlin-Hoppegarten gelaufen wird, sind nicht weniger als neun Pferde vertreten, welche der österreichisch-ungarischen Zucht entstammen, namlich *Angely*, *Baltavar Formosa*, *Beg Pardon*, *Mayor*, *Angel na Cisneros*, *Dodo*, *Lacsi* und *Orchidee*. *Angely* ist mit 78 *kg* eingeschätzt und steht an zweiter Stelle hinter dem Höchstgewicht, *Seul II.*, welcher 80 *kg* tragen soll.

ACONIT, der famose Steepler des Herrn Viktor Mautner von Markhof, erhielt in der XI. Berliner Internationalen Steeple-chase in Berlin das Gewicht von 77 *kg* zuerteilt Das gleiche Gewicht erhielt *Dossier*, wahrend *Grinsinger* 74 *kg* zudiktiert bekam. Der deutsche Handicapper hat eine sehr hohe Meinung von den Vertretern Österreich-Ungarns, denn *Wohlfahrts*, der an der Spitze der Liste steht, erhielt das Höchstgewicht von 80 *kg*.

WINKFIELD'S PRIDE, der Cambridgeshire-Sieger des Jahres 1896, ist von M. E. Blanc an den Grafen Ganay verkauft worden. *Winkfield's Pride*, der von Winkfield—Alimony gezogen ist, wurde im Jahre 1898 von M. E. Blanc nach Frankreich eingefuhrt, wo er im Gestute Jardy in den letzten vier Jahren deckte. Im letzten Jahre wurde er an den Grafen Ganay vermietet, der ihn jetzt gekauft hat. *Winkfield's Pride* zeigte bereits im ersten Jahre seiner Tatigkeit seine ausgezeichneten Eigenschaften als Deckhengst, denn sein erster Jahrgang wies gleich ein Pferd wie *Quo Vadis* auf, den Sieger im Grand Prix de Paris des vorigen Jahres. Aus seinem zweiten Jahrgange ist *Profane*, die sich zu einer sehr guten Stute entwickelt hat, zu erwahnen, vor allem aber *Lorlot*, der zweijahrig im stande war, im Prix de la Forêt *French Fox* zu schlagen.

IN KEMPTON PARK begann am Freitag den 6. Mai das Fruhjahrs-Meeting. Das May Plate, ein über 2000 *m* fuhrendes Dreijahrigen-Rennen im Werte von 1000 Pfund, machte den Anfang. Der Sieger dieses Rennens war *Vril*, der *Imari* und *St. Day* schlug. Das Stewards-Handicap war das nächste großere Ereignis. Es brachte ein Feld von 18 Pferden an den Ablauf, von denen *Bachelors Fancy* gegen *Chaucer* und *Cossak* siegte. Am Samstag stand das Kempton Park Jubilee Handicap im Mittelpunkt des Interesses. Es fanden sich sechzehn Pferde am Start für das wertvolle Rennen ein, darunter auch *Hazafi*, der mit 7 St. 11 Pf. nicht schlecht im Gewicht war. Leider erfüllte aber der *Orwell*-Sohn des Herrn Ernst von Blaskovits die in seiner Heimat in ihn gesetzten Hoffnungen nicht, denn er endete im geschlagenen Felde. Den Sieg errang Mr. A. P. Cunliffes *Ypsilanti* unter dem Höchstgewicht von 9 St. 5 Pf. gegen *Cerisier* und *General Cronje*. *Ypsilanti* hat dasselbe Rennen bereits im vorigen Jahre gegen *Duke of Westminster*, gewonnen wahrend *Hazafi* den dritten Platz vor sechzehn anderen Pferden besetzte.

EIN TURFPROZESS von nicht gewöhnlicher Art spielt jetzt in England Beteiligt sind Mr. R. Sievier, der ehemalige Besitzer von *Sceptre*, und Sir James Duke. Vergangenen Donnerstag begann der Prozeß vor dem Schwurgerichte in London und wirbelte natürlich in englischen Sportkreisen viel Staub auf. Die Beschuldigungen, die gegen Mr. Sievier erhoben werden, sind außerst schwerer Natur, denn es wird behauptet, daß er ein Falschspieler, ein Dieb und ein Mörder sei. Die Anklage behauptet weiter, daß Mr. Sievier schon wiederholt beim Falschspiel ertappt worden sei und deshalb schon einmal aus einem vornehmen Londoner Klub ausgeschlossen worden sei. Auch auf dem Turf soll Sievier nicht ganz korrekt gewesen sein, denn um hohe Odds zu erhalten, soll er Auftrag gegeben haben, *Sceptre* im Derby zu pullen. Alle vorgebrachten Beschuldigungen wurden von Sievier in Abrede gestellt. Es wurde zugegeben, daß Sievier dreimal gerichtlich für bankerott erklart wurde, es wurde auch zugegeben, daß er sich in einem Raume befunden habe, in welchem zweideutige Personen falsch gespielt hatten. Sievier habe aber keine Kenntnis davon gehabt, bestritten wurde auch, daß *Sceptre* im Derby falsch geritten worden sei.

RENNEN.

RESULTATE.

Pest, Fruhjahrs-Meeting 1904.

Vierter Tag. Samstag den 7. Mai.

Gute Bahn.

I. DONAU-HCP. 4400 K. 2400 *m*.

Gf. G. Andrassys 4j. br. H. *Orion* v. Gaga—Ornate, $53\frac{1}{2}$ *kg* (Metcalf) $2:39\frac{3}{4}$ . . . . . Bonta 1
V. v. Mautners 4j. F.-H *Lope de Vega*, $48\frac{1}{2}$ *kg* Southey 2
Bar. H. Königswarters 4j. br. H. *Torquemada*, 53 *kg* Walkington 3
Gf. L. Trauttmansdorffs 6j. F.-H. *Carmin*, 56 *kg* Krouzil 4
A. Drehers 5j. F.-H. *Ka' Gall*, 58 *kg* . . . Adams 0
Bar. G. Springers 4j. br. H. *Veinard*, 46 *kg* . . Baines 0

Tot.: 20 : 10. Platz: 68, 178 : 50 Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 42 *Ka' Gall*, 43 *Carmin*, 135 *Lope de Vega*, 165 *Torquemada*, 167 *Veinard*. Wett.: $1\frac{1}{2}$ *Orion*, $3\frac{1}{2}$ *Carmin* und *Ka' Gall*, 4 *Lope de Vega*, 5 *Veinard*, 6 *Torquemada*. Leicht mit zwei Langen gewonnen; drei Viertellangen zurück der Dritte Wert: 2950, 950, 350 K.

II. STAATSPR. D. DREIJ. 5400 K. 1600 *m*.

Bar. S. Uechtritz' br. H. *Czipó* v. Paratlan—Czicza, 56 *kg* (Milne) $1:43\frac{3}{4}$ . . . . . Taral 1
N. v. Luczenbuchers br. St. *South Star*, $54\frac{1}{2}$ *kg* . Shea 2
Pz. M. E. Taxis' br. H. *Frundsberg*, $53\frac{1}{2}$ *kg* R. Huxtable 3
J. v. Lossonczys br. St. *Mámor*, 57 *kg* . . Walkington 4
L. v. Schosbergers F.-H. *Gombás*, 56 *kg* . Aylin 0
Bar. G. Springers F.-H. *Fadinard*, 56 *kg* . . . Lewis 0

Tot.: 13 : 10. Platz: 64, 522 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 55 *Frundsberg*, 121 *Mámor*, 137 *Fadinard*, 182 *Gombás*, 561 *South Star*. Wett.: 2 auf *Czipó*, 4 *Frundsberg*, 5 *Gombás*, 6 *Fadinard* und *Mámor*, 7 *South Star*. Sehr leicht mit vier Langen gewonnen; drei Langen zurück der Dritte. Wert: 3950, 950, 350 K.

III. STUTENPREIS. 25.500 K. 3j. 2000 *m*.

Gf. B. Esterhazys F.-St. *Lelkem* v. Bona Vista—Leleny, 56 *kg* (J. Reeves) $2:11\frac{1}{4}$ . . . . . Walkington †
N. v. Luczenbachers br. St. *Mariska* v. Morgan—Mary Ann, 56 *kg* (Dyer) $2:11\frac{1}{4}$ . . . . . Lewis †
Ant. Drehers br. St. *Zarina*, 56 *kg* . . . Adams 3
Gf. E. Degenfelds F.-St. *Rhodope*, 56 *kg* . . . Bonta 4
Ernst v. Blaskovits' F.-St. *Parányi*, 56 *kg* . . . Holmes 0
Bar. M. Herzogs F.-St. *Sada Jacco*, 56 *kg* . Cleminson 0
L. v. Schosbergers br. St. *Babszi*, 56 *kg* . . Aylin 0
Bar. Gust. Springers dbr. St. *Jacqueline*, 56 *kg* . Taral 0

Tot.: 22 : 10 auf *Lelkem* und 10 : 10 auf *Mariska*. Platz: 72 : 50 auf *Lelkem*, 58 : 50 auf *Mariska*, 80 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 63 *Zarina*, 102 *Rhodope*, 147 *Jacqueline*, 192 *Babszi*, 243 *Parányi*, 332 *Sada Jacco*. Wett.: $1\frac{1}{2}$ *Mariska*, $2\frac{1}{4}$ *Lelkem*, 4 *Zarina*, 7 *Rhodope*, 8 *Jacqueline*, 10 *Sada Jacco*, 12 *Babszi*, 14 *Parányi*. Totes Rennen; sechs Langen zurück die Dritte. Wert: 12.000, 12.000, 1500 K.

IV. VERKAUFSR. D. ZWEIJ 2500 K. 1000 *m*.

L. v. Krausz' br. St. *Csafrang* v. Xaintrailles—Cava, 6000 K, 50 *kg**) (Fries) $1:02\frac{3}{4}$ . . . . . Fries 1
L. Egyedis br. St. *Duna*, 6000 K, 50 *kg**) . . Bichler 2
P. Mraviks br. St. *Toilette*, 2000 K, 45 *kg**) . Bocskai 3
Bar. S. Uechtritz' F.-H. *Bieberach*, 2000 K, $46\frac{1}{2}$ *kg**) Fetting 4
Ernst v. Blaskovits' F.-H. *Bontó*, 6000 K, 55 *kg* Holmes 0
E. Boross' dbr. St. *Lady Russel*, 2000 K, $48\frac{1}{2}$ *kg* Janek 0
A. Drehers F.-H. *Bunkó*, 2000 K, $46\frac{1}{2}$ *kg* . Farkas 0
Gf. N. M. Esterhazys br. St. *Kocsonya*, 2000 K, $48\frac{1}{2}$ *kg* Baines 0

*) Inkl $3\frac{1}{2}$ *kg* Reiter-Erlaubnis.

Dr. O. Fischls br St. *Lili B.*, 2000 K, 45 *kg**) Jenicek 0
Gf. Mor. Fries' br. St. *Heidelbeere*, 6000 K, 50 *kg**) Seidemann 0
J. v. Jankovich-Besans br. St. *Macska*, 2000 K, $48\frac{1}{2}$ *kg* Krouzil 0
Mr. Lincolns br. W. *Per*, 2000 K, $48\frac{1}{2}$ *kg* . Lewis 0
J. v. Lossonczys br. St. *Miss Flora*, 2000 K, $45\frac{1}{2}$ *kg**) Barton 0
V. v. Mautners F.-H. *Kuli*, 2000 K, $46\frac{1}{2}$ *kg**) Szilaghi 0
Gf. A. Pejacsevich' br. St. *Makvirag II.*, 2000 K, 45 *kg**) Pretzner 0
G. v. Rohonczys F.-H. *St. Gellért*, 2000 K, $46\frac{1}{2}$ *kg**) Kelemen 0
Rittm. R. Söllingers br. St. *Freyja*, 2000 K, 45 *kg**) Heidt 0

Tot.: 268 : 10. Platz: 388, 120, 468 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 48 *Duna* und *Bieberach*, 53 *Heidelbeere*, 97 *Per*, 127 *Mákvirág II.*, 150 *Bontó*, 152 *Lady Russel*, 206 *Macska*, 301 *Kuli*, 353 *Toilette*, 412 *Kocsonya*, 515 *Freyja*, 883 *Miss Flora*, 1030 *Bunkó* und *Lili B.*, 2050 *St. Gellert* Wett.: 3 *Heidelbeere*, 4 *Bieberach*, 5 *Duna*, 6 *Per*, 7 *Csafrang*, 8 *Lady Russel* und *Mákvirág II.*, 10 *Kocsonya* und *Macska*, 12 die anderen. Nach Kampf mit anderthalb Langen gewonnen; ebensoweit zurück die Dritte. Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot. Wert: 1970, 270, 170 K.

V. VERKAUFSR. 2500 K. 1000 *m*.

Bar. S. Uechtriz' 3j. dbr. W. *Rother bon* v. Achilles II.—Rosa Bonheur, 1600, K 44 *kg**) (Milne) $1:01\frac{3}{4}$ Fetting 1
Gf. E. Degenfelds 6j. br. St. *Rózsa Lili*, 1600 K, $53\frac{1}{2}$ *kg* Bonta 2
E. Müllers 3j. br. St. *Pillangó*, 3000 K, 51 *kg* . Janek 3
Ernst v. Blaskovits' 4j. F.-W. *Alkonyat*, 1600 K, 50 *kg**) Klimscha 4
A. Baltazzis 3j. br. St. *Judith* 1600 K, 44 *kg**) . Stehno 0
Gf. M. Fries' 3j. br. W. *Macchiavelli*, 3000 K, $47\frac{1}{2}$ *kg**) Pis 0
Bar. J. Harkányis 3j. br. H. *Erebus*, 3000 K, 49 *kg**) . Heidt 0
Gf. A. Pejacsevichs' [illegible] F.-W. *Barátom*, 1600 K, 50 *kg**) Pretzner 0
G. v. Rohonczys 3j dbr. H. *Vendeg*, 3000 K. 49 *kg**) Borbély 0
L. v. Schosbergers 4j. F.-H. [illegible] 1600 K, 55 *kg* . Fries 0

Tot.: 25 : 10. Platz: 60, 68, 70 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 42 *Rózsa Lili*, 56 *Pillangó*, 111 *Lubin*, 119 *Macchiavelli*, 160 *Judith*, 277 *Barátom*, 388 *Alkonyat*, 485 *Erebus*, 863 *Vendeg*. Wett.. $1\frac{1}{4}$ *Rother bon*, 2 *Rózsa Lili*, 4 *Pillangó*, $4\frac{1}{2}$ *Macchiavelli*, 8 *Judith*, 10 *Barátom*, *Erebus* und *Lubin*, 12 *Alkonyat* und *Vendeg*. Leicht mit fünf Langen gewonnen; drei Langen zurück die dritte. Der Sieger wurde um 3200 K von Herrn I. Zangen gekauft. Wert: 1970, 1070, 170 K.

VI. RENNEN D. ZWEIJ. 4100 K. 900 *m*.

Bar. S. Uechtritz' F.-St. *Maranta* v. King Monmouth—Rózi, $53\frac{1}{2}$ *kg* (Milne) . . $0:56\frac{3}{4}$ . . . . . Taral 1
Rittm. R. Söllingers F.-H. *Mondsee*, 55 *kg* . Bonta 2
Mr. Lincolns F.-St. *Xama*, $53\frac{1}{2}$ *kg* . R. Huxtable 3
Bar. Gust. Springers br. St. *Eletta*, $53\frac{1}{2}$ *kg* . . Baines 4
E. Boross' F.-H. *Jutalom*, 55 *kg* . . . . . Krouzil 0
A. Drehers br. St *Braut*, $53\frac{1}{2}$ *kg* . . . Cleminson 0
A. Egyedis br. H. *Kevély*, 55 *kg* . . . . . . Lewis 0
Gf. N. Mor. Esterhazys F.-H. *Wattmann*, 55 *kg* Barker 0
N. Györgyes, br. H. *Aram*, 55 *kg* . . . . S. Bulford 0
L. v. Krausz' br. St. *Osztrolenka*, 50 *kg**) . Fries 0
N v. Luczenbachers br. St. *Rosette*, $53\frac{1}{2}$ *kg* Holmes 0
V. v. Mautners br. H. *Bonaventura*, 55 *kg* . Southey 0
P. Mraviks F.-H. *T. cs.*, 55 *kg* . . . . . . Milburn 0
Mr. Siltons br. St. *Tónika*, $53\frac{1}{2}$ *kg* . . . . Janek 0
Gesls. Somosis dbr. H. *Nyári betyár*, 55 *kg* . Aylin 0
Gf. D. Wenckheims br. H. *Tommy*, 55 *kg* Walkington 0

Tot.: 64 : 10. Platz: 104, 84, 96 : 50. Auf die anderen Pferde entfallenden Quoten: 53 *Tónika*, 54 *Mondsee*, 66 *Xama*, 73 *Braut*, 135 *Eletta*, 192 *Kevély*, 306 *Nyári betyár*, 320 *Osztrolenka*, 335 *Tommy*, 400 *Rosette*, 436 *Aram*, 496 *Jutalom*, 686 *Bonaventura* und *T. cs.*, 900 *Wattmann*. Wett.: 3 *Tónika*, 4 *Xama*, 5 *Maranta* und *Mondsee*, 6 *Braut*, 7 *Kevély*, 8 *Eletta* und *T. cs.*, 10 *Tommy*, 12 die anderen. Nach hartem Kampf mit einer halben Lange gewonnen; fünf Langen zuruck die Dritte. Wert: 2960, 760, 260 K.

VII. WELTFR-HANDICAP. 4400 K. 1400 *m*.

N. Györgyeis 3j. F.-H. *Mindjárt* v. Mindig—Silvaplana, 47 *kg* (Fred Milne) . . $1:30\frac{3}{4}$ . . . . . Janek 1
El. v. Blaskovits' 3j. F.-St. *Ezaz*, $50\frac{1}{2}$ *kg* . . . Shea 2
L. v. Schosbergers, 3j. br. St. *Kinos*, $48\frac{1}{2}$ *kg* . Aylin 3
Mr. Lincolns 3j. dbr. H. *Rengo*, $53\frac{1}{2}$ *kg* . . Lewis 0
V. v. Mautners 3j. F.-H. *Totila*, $53\frac{1}{2}$ *kg* . . Southey 0
Bar. M. Herzogs 3j. F.-St. *Coralie*, $52\frac{1}{2}$ *kg* . Cleminson 0
Bar. S. Uechritz' 5j. F.-St. *Boa*, $50\frac{1}{2}$ *kg* . . Baines 0
Gf. L. Trauttmansdorffs 3j. br. St. *Sug*, $42\frac{1}{2}$ *kg* Milburn 0

Tot.: 58 : 10. Platz: 132, 212, 184 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 33 *Boa*, 48 *Coralie*, 72 *Sug*, 100 *Rengo*, 104 *Ezaz*, 144 *Kinos*, 171 *Totila*. Wett: $1\frac{1}{2}$ *Boa*, $3\frac{1}{2}$ *Coralie*, 4 *Mindjárt*, 5 *Ezaz*, *Rengo*, *Sug* und *Totila*, 6 *Kinos*. Leicht mit drei Langen gewonnen; eine Halslange zuruck die Dritte. Wert: 2950, 950, 350 K.

Fünfter Tag. Sonntag den 8. Mai.

Weiche Bahn.

I. SZECHENYI-PREIS. 320 Duk. 3000 *m*

L. v. Schosbergers 3j. br. St. *Kikelet* v. Pardon—Creeping Jenny, 53 *kg* (Beeson) $3:36\frac{3}{4}$ . . . . . M. Aylin 1
Paul Mraviks 3j. F.-H. *Tyrann*, 54 *kg* . . Milburn 2
Gf. A. Henckels 4j. br H. *Plumassier*, 60 *kg* Walkington 3
Bar. G. Springers 3j. br H. *Superior*, $51\frac{1}{2}$ *kg* Lewis 4
Mr. Whites 3j. br. St. *Sommerfrische*, $49\frac{1}{2}$ *kg**) Fries 0

Tot.: 16 : 10. Platz: 66, 138 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 29 *Sommerfrische*, 104 *Tyrann*, 181 *Superior* und *Plumassier*. Wett.: 2 auf *Kikelet*, 2 *Sommerfrische*, 4 *Tyrann*, 7 *Superior*, 10 *Plumassier*. Leicht mit vier Langen gewonnen; eine Lange zuruck der Dritte. Wert: 2650, 800, 100 K.

*) Inkl. $3\frac{1}{2}$ *kg* Reitererlaubnis.

II. VERKAUFSR 2500 K. 1600 *m.*

Gf. E. Degenfelds 5j. br. H. *Scoronconcolo* v. Gaga - Szende, 2000 K, 50 *kg* (Metcalf) 1:50 . . . . Janek 1
J. v. Lossonczys br. H. *Kegyencz*, 1000 K, 57[illegible] *kg* Smejda 2
J. Petanovits' 3j. br. H. *Nyalka*, 1000 K, 45½ *kg**) [illegible] 3
Mr. Alb. Woods 3j. br. St. *Franco*, 1000 K, 43½ *kg**) Pretzner 0
A. Egyedis 3j. F.-H. *Pugris*, 2000 K, 46½ *kg**) L. Rothfuss 0
L. Egyedis 5j. F. W. *Matchboy*, 4000 K, 62½ *kg* Martinkovich 0
Gf. A Henckels 4j. br. H. *Servus*, 2000 K, 59 *kg* Schejbal 0
Gf. L. Trauttmansdorffs 3j. F.-H *Parasit*, 4000 K, 53½ *kg* Krouzil 0
Bar. S. Uechtritz' 5j. F.-H *Sardou*, 4000 K, 60½ *kg**) Felting 0

Tot.: 19:10. Platz: 64, 84, 248:50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 48 *Matchboy*, 58 *Kegyencz*, 158 *Sardou*, 121 *France*, 202 *Parasit*, 482 *Nyalka*, 544 *Servus*, 1265 *Pugris*. Wett.: Pari *Scoronconcolo*, 3 *Kegyencz*, 3½ *Matchboy*, 5 *Sardou*, 6 *France* und *Parasit*, 12 die anderen. Leicht mit zwei Langen gewonnen; ebensoweit zuruck der Dritte. Der Sieger wurde um 6800 K von Herrn N. v. Szemere gekauft. Wert: 1970, 2670, 170 K.

III. KÖNIGS-PR. 125.000 K. 1800 *m.*

Capt. Georges 3j. br. H. *Blocksberg* v. Dunure—Blondine, 48 *kg* (Fk. Butters) . 1:[illegible] . . . . . . Southey 1
Gf. L. Trauttmansdorffs 3j. F.-H. *Con amore*, 51 *kg* Cleminson 2
Bar. G. Springers 3j. br. H. *Bon marché*, 53 *kg* Lewis 3
Gf. E. Degenfelds 3j. br. H. *Keringo*, 53 *kg* . . Janek 4
A. v. Péchys 5j. br. H *Macdonald*, 66½ *kg* . . Taral 5
El. v. Blaskovits' 3j. F.-H. *Bizi-Buzi*, 48 *kg* Holmes 0
Gf. Tass. Festetics' 4j. br. H. *Jenkins*, 61 *kg* R. Huxtable 0
V. v. Mautners 3j. Sch.-H. *Uncas*, 51 *kg* . . . . Aylin 0
G. v. Rohonczys 3j. br. H. *Ezerkilencszázegy*, 49½ *kg* Martinkovich 0
N. v. Szemeres 4j. br. H. *Csipesz*, 57 *kg* . . Bonta 0
Bar. S. Uechtritz' 3j. F.-H. *Prior*, 48 *kg* . . Baines 0

Tot.: 39:10. Platz: 84, 110, 134:50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 41 *Macdonald* 57 *Con amore*, 77 *Keringo*, 102 *Bon marche*, 137 *Jenkins*, 147 *Bizi-Buzi*, 337 *Ezerkilenczszázegy*, 417 *Prior*, 756 *Uncas*. Wett.: 3 *Blocksberg*, 4 *Con amore*, 5 *Bon marché* und *Macdonald*, 6 *Jenkins* und *Keringo*, 10 *Csipész*, 12 *Bizi-Buzi*, 16 die anderen. Mit drei Langen gewonnen; sechs Längen zuruck der Dritte, anderthalb Langen vor dem Vierten. Wert: 107,350, 9350, 4350, 1350 K.

IV. MAIDENR D. ZWEIJ. 4100 K. 900 *m.*

A. Drehers schw. St. *Agnes Forrás* v. Bennitthorpe—Agnes Osborne, 54½ *kg* (Adams) 0.59 Adams 1
Gf. E. Batthyanys br. St. *Rieuse*, 54½ *kg* R. Huxtable 2
Bar. G. Springers F.-H. *Gulliver*, 56 *kg* . . . . Lewis 3
E. Boross' F.-H. *Arizona*, 56 *kg* . . . . Martinkovich 4
Gf. M. Arco-Zinnebergs F.-St. *Rumpelstuhlchen*, 56 *kg* Janek 0
Gf. St. Forgach' br. St. *Tárogató*, 56 *kg* . . . Smejda 0
Gf. Mor. Fries' br. St. *Phonola*, 54½ *kg* . . Taral 0
L. v. Krausz' F.-St. *Visszhang*, 51 *kg**) . . . Fries 0
V. v. Mautners F.-St. *Tres comique*, 54½ *kg* Southey 0
P. Mraviks br St. *Mákvirág*, 54½ *kg* . . Milburn 0
N. v. Szemeres F.-H. *Tiszavesszö*, 56 *kg* . . Bonta 0

Tot.: 121:10. Platz: 140, 128, 276:50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 17 *Phonola*, 80 *Visszhang*, 93 *Rieuse*, 159 *Tiszavesszö*, 172 *Tárogató*, 212 *Gulliver*, 348 *Mákvirág*, 382 *Rumpelstühlchen*, 404 *Très comique*, 606 *Arizona*. Wett.: 2 *Phonola*, 4 *Visszhang*, 6 *Rieuse*, 8 *Agnes Forrás*, *Rumpelstuhlchen* und *Tárógató*, 10 *Makvirág*, 12 *Gulliver* und *Tiszavesszö*, 14 *Arizona* und *Très comique*. Sicher mit anderthalb Langen gewonnen; drei Langen zuruck der Dritte. Wert: 2960, 760, 260 K.

V. VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2500 K. 1100 *m.*

Gf. A. Pejacsevich' dbr H. *Sáfár* v. Bogdany—Sarika, 1600 K, 47½ *kg**) (Kaposi) . 1 13¼ . . . Pretzner 1
L. Egyedis br. St. *Pergola*, 3000 K, 53 *kg* . . Lewis 2
Rittm. R. Sollingers br. H. *Banco*, 3000 K, 51 *kg**) Ruthardt 3
J. v. Lossonczys br. St. *Repulj*, 6000 K, 56½ *kg* Smejda 4
Ernst v. Blaskovits' F.-St. *Jaj de fáj!*, 3000 K, 53 *kg* Holmes 0
N. Györgyeis dbr. H. *Pirók*, 3000 K, 48 *kg* S. Bulford 0
L. v. Krausz' br. St. *Megyer*, 1600 K, 46½ *kg**) Vajda 0
N. v. Luczenbachers F.-St. *Pensee*, 1600 K, 46 *kg**) Jedlicka 0
Vikt. v. Mautners F.-St. *Orfine*, 1600 K, 46 *kg**) Szilaghi 0
Gests. Somosi br. H. *Tányérnyaló*, 3000 K, 54½ *kg* Janek 0
N. v. Szemeres F.-H. *Henry Superior*, 3000 K, 54½ *kg* Bonta 0
Bar. S. Uechtritz' F.-H. *Alarich*, 3000 K, 54½ *kg* Taral 0

Tot.: 373:10. Platz: 408, 130, 856.50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 23 *Alarich*, 63 *Henry Superior*, 72 *Repülj*, 78 *Pergola*, 112 *Jaj de fáj!*, 172 *Tányérnyaló*, 177 *Megyer*, 481 *Banco*, 656 *Pensee*, 699 *Pirók*, 856 *Orfine*. Wett.: 1½ *Alarich*, 4 *Henry Superior*, *Pergola* und *Repulj*, 8 *Jaj de fáj!* und *Sáfár*, 10 *Banco*, *Megyer* und *Pensée*, 12 *Orfine* und *Pirók*, 14 *Tanyernyaló*. Sicher mit einer halben Lange gewonnen; drei Langen zuruck der Dritte. Der Sieger wurde um 3200 K von Herrn J. Petanovits gekauft. Wert: 1970, 1070, 170 K.

VI. VERKAUFS-HCP. 2700 K. 1000 *m.*

A. Drehers 3j. br. St. *Techtl-Mechtl* v. Gourmand—Tick-Tack, 54½ *kg* (Adams) . . 1:04 . . . . . Adams 1
A. Johnstones 4j. br. St. *Minlu*, 56 *kg* . . Taral 2
V. v. Mautners 3j. br. H. *Hipparion*, 52½ *kg* Southey 3
I. Zangens 3j. schw. St. *Standard*, 48 *kg* . . . Heidt 4
Bar. M. Herzogs 4j. br. St. *Rigó*, 56½ *kg* . Cleminson 0
Bar. Joh. Harkanyis 4j. br. St. *Corfu*, 54½ *kg* . Bonta 0
El v. Blaskovits' 3j. F.-St. *Ezaz*, 52 *kg* . . . Holmes 0
Obl. K. Mittenhubers 4j. br. St. *Melinit*, 51 *kg* . Fries 0
Bar. G. Springers 3j br. St. *Dulcinea*, 49½ *kg* Lewis 0
N. v. Szemeres 3j. br. W. *Akarat*, 49½ *kg* . . Janek 0
E. Boross' 4j. br. St. *Thibet*, 47½ *kg* Martinkovich 0
J. v Jankovich-Bésans 3j. br. St. *Szemes*, 47 *kg* Barton 0
A. v. Thassys 3j F.-H. *Africanus* 45 *kg* . Felting 0
Mr Whites 4j. br. W. *Eventuell*, 43½ *kg* Pretzner 0
Schlesinger & Co.'s 3j. br. St. *Derü*, 43½ *kg* Baines 0
L. v. Schosbergers 3j. F-H. *Páros*, 42 *kg* . W. Pache 0

Tot.: 320:10. Platz: 306, 112, 116:50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 37 *Minlu*, 65 *Hipparion*, 83 *Corfu*, 97 *Páros*, 109 *Thibet*, 132 *Ezaz*, 148 *Akarat*, 151 *Rigó*, 163 *Dulcinea*, 312 *Melinit*, 324 *Derü*, 405 *Szemes*, 507 *Eventuell*, 839 *Africanus* und *Standard*. Wett.: 2½ *Minlu*, 4 *Páros*, 6 *Akarat*, *Corfu*, *Dulcinea*, *Hipparion* und *Thibet*, 8 *Ezaz*, 10 *Eventuell*, *Szemes* und *Rigó*, 12 die anderen. Sicher mit anderthalb Langen gewonnen; eine Halslänge zuruck der Dritte. Auf die Siegerin erfolgte kein Anbot. Wert: 1960, 460, 160 K.

VII. HANDICAP. 4400 K. 1400 *m.*

A. Drehers 3j. br. H. *Bútor* v. Tokio—Bumdlöh, 51 *kg* (Adams) . . . 1·34 . . . . Cleminson 1
Gf. G Andrassys 3j. br. St. *Lagosta*, 55½ *kg* . Bonta 2
N. v. Szemeres 3j. br. St. *Pislants*, 46 *kg* . . . Janek 3
Gf. L. Trauttmansdorffs 3j. br. H. *Fainéant*, 50½ *kg* Krouzil 4
Gests. Somosi 3j. F.-H. *Persurprise*, 62½ *kg* Lewis 0
G. v. Rohonczys 4j. dbr. H. *Futótüz*, 62 *kg* . . Taral 0
Mr. Albert Woods 4j. F.-H. *Win*, 51½ *kg* Holmes 0
L. v. Schosbergers 3j. br. St. *Elegendö*, 51½ *kg* Aylin 0
Bar. S. Uechtritz' 3j. br H. *Roman*, 51½ *kg* . Baines 0
Bar. M. Herzogs 3j. F.-St. *Santoy*, 50 *kg* . . Fries 0
L. Egyedis 3j. br. W *Servus Brezina*, 44 *kg* Martinkovich 0

Tot.: 45:10. Platz: 106, 174, 146·50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 45 *Futótüz*, 81 *Fainéant*, 86 *Santoy*, 103 *Servus Brezina*, 122 *Lagosta*, 129 *Elegendö*, 139 *Pislants*, 155 *Román*, 249 *Win*, 351 *Persurprise*. Wett.: 2½ *Bútor* und *Futótüz*, 4 *Faineant* und *Santoy*, 5 *Lagosta* und *Pislants*, 6 *Roman*, *Servus Brezina* und *Win*, 10 *Persurprise* und *Elegendö*. Nach hartem Kampf mit einer Halslange gewonnen; funf Langen zuruck die Dritte. Wert: 2960, 960, 360 K.

*) [illegible] *kg* Reitererlaubnis.

BERICHTE.

Pest, Frühjahrs-Meeting 1904.

Vierter Tag. Samstag den 7. Mai.

Der Tag des ungarischen Stutenpreises, begunstigt von dem schönsten Frühjahrswetter, lockte ziemlich viele Zuschauer in das Stadtwäldchen, namentlich auf die billigeren Platze, wahrend der Aktionarraum manche Lücken aufwies. Im Stutenpreis machten wohl die beiden favorisierten Stuten das Rennen untereinander aus, die reiche Zuchtprufung brachte aber doch insoferne eine große Uberraschung, als *Lelkem* und *Mariska* in totem Rennen den Richter passierten. Dabei hatte es noch 50 *m* vor dem Ziele geschienen, als ob *Lelkem* nicht zu schlagen ware, als ob sie *Mariska* vollkommen sicher halten wurde. Die unfertige *Zarina* wurde Dritte, die übrigen hatten nichts mitzusprechen. Sonst ware nur noch zu erwahnen, daß die Zweijährigenrennen Riesenfelder zum Start lockten und daß Baron Sigmund Uechtritz seine Farben auf *Csipó*, *Rother bon* und *Maranta* siegreich sah.

Im Donau-Handicap ging das Feld dicht geschlossen vom Start ab und formierte sich erst nach 300 *m* in der Reihenfolge *Torquemada*, *Orion*, *Veinard*, *Ka' Gall*, *Lope de Vega* und *Carmin*. Diese Ordnung blieb unverandert bis zum Meilenpfosten, wo *Veinard* wich, um schließlich ganz aus dem Rennen zu fallen, wahrend *Lope de Vega* allmählich aufruckte. Er bog als Dritter hinter *Torquemada* und *Orion* in die Gerade ein und war bei der Distanz neben den führenden Pferden. Dort zog *Orion* weg und siegte leicht mit zwei Langen gegen *Lope de Vega*, welcher *Torquemada* nach Gegenwehr mit drei Viertellangen das zweite Geld entriß.

Im Staatspreis der Dreijahrigen traten dem favorisierten *Czipó* fünf Pferde entgegen. *South Star* war am schnellsten flott und ihr folgte *Czipó* vor *Frundsberg* und *Fardinard*, *Mámor* war Letzte. Nach 400 *m* hatten die beiden Fuhrenden einen größeren Vorsprung, bald nach dem Einbiegen in die Gerade waren ihre Gegner bereits in Nöten. Vor dem Guldenplatze schritt *Czipó* zum Angriffe auf *South Star*, hielt sie sofort in Schach und gewann sehr leicht mit vier Langen. Drei Langen hinter *South Star* traf *Frundsberg* ein.

Für den Stutenpreis wurden acht Pferde gesattelt, namlich *Paranyi* (Holmes), *Rhodope* (Bonta), *Zarina* (Adams), *Lelkem* (Walkington), *Sada Jacco* (Cleminson), *Mariska* (Lewis), *Babsai* (Aylin) und *Jacqueline* (Taral). *Mariska* war Favorit vor *Lelkem*. Nach kurzem Aufenthalt am Startpfosten gelang dann ein vorzuglicher Ablauf. Nach ungefähr 50 *m* hatte *Mariska* die Führung vor *Lelkem* und *Rhodope*, der im Rudel die übrigen folgten; beim 1800 Meterstart schoß *Paranyi* aus dem Mitteltreffen hervor und wies in gutem Tempo den Weg vor *Mariska*, *Lelkem*, *Zarina*, und *Rhodope*, *Sada Jacco* schloß das Feld ab. Knapp vor der Einlaufsecke wich *Parányi* zuruck und *Mariska* bog als Erste in die Gerade ein vor *Lelkem*, hinter der *Zarina* und *Rhodope* als die nachsten galoppierten. Vor dem Guldenplatz rückten *Lelkem* zu *Mariska* auf und beide Pferde strebten nun in hartem Kampfe Gurt an Gurt dem Ziele zu, das sie in totem Rennen passierten. *Zarina* war sechs Langen hinter den zwei Siegerinnen Dritte vor *Rhodope* und *Babszi*. Nachstehend geben wir die Siegerliste des Rennens und die Stammtafeln von *Lelkem* und *Mariska*.

Sieger im Stutenpreis [Oaks] (früher Hazafi-Dij) 10.000 Franken. 2000 *m.*

[illegible]

Jahr	Gewinner	Vater	Besitzer	Reiter	Starter
1868	Negress 3j.	Forbidden Fruit	Graf Julius Károlyi	Robinson	6
1869	Georgine 3j.	St. Albans	Graf Julius Károlyi	Robinson	7
1870	All-My Eye 4j.	Tim Whiffler	Peter v. Aczél	Wilson	6
1871	Ameise	Bois Roussel	Gf. Heinrich Lamberg	Chapman	7
1872	Mlle. Giraud	Bois Roussel	Graf Nik. Esterházy	W. Long	10
1873	Bijou (sp. Babér)	Ely	Compagnie Lissa	Webber	4
1874	Whim	Ostreger	Graf Franz Lamberg	Chapman	4
1875	Harmat	Ostreger	Aristide Baltazzi	Long	5
1876	Lionne	Lord Lyon	Captain Blue	Herolt	5
1877	Kincsem	Cambuscan	Ernst v. Blaskovits	Madden	6
1878	Altona	Cambuscan	Graf Johann Sztáray	Madden	5
1879	Ilona	Cambuscan	Bar. Gustav Springer	Entwistle	4
1880	Merény	Cambuscan	Graf Béla Zichy	Smart	3
1881	Dombrowa	Digby Grand	Graf Hugo Henckel	Busby	3
1882	Gyöngyvirág	Cambuscan	Ernst v. Blaskovits	Smart	4
1883	Cambrian	Cambuscan	Graf Erwein Schlick	Gillam	4
1884	Dart	Buccaneer	Graf Anton Apponyi	Butters	4
1885	Italy	Petrarch	Mr. Vinea	Bell	3
1886	Hilda	Skylark	Graf Tass. Festetics	Busby	9
1887	Soll ich?	Chamant	Graf Nik. Esterházy	Wyatt	7
	Fidelity	Craig Millar	Bar. Gustav Springer	Bell	
1888	Hungaria	Craig Millar od. Gunnersbury	Graf Tass. Festetics	Rossiter	6 4
1889	Duchess	Craig Millar	Graf Em. Hunyady	Busby	9
1890	Csalfa	Doncaster	Nik. v. Blaskovits	Busby	10
1891	Hösnö	Pásztor	E. v. Blaskovits	Smart	
1892	Hires	Kisbér öcsese	Jul. v. Jankovich	S. Bulford	11
1893	Märchen	Gunnersbury	Graf Zd. Kinsky	F. Pache	0 5
1894	Perle d'or	Fenék	Graf Tass. Festetics	Smith	
1895	Kritik	Kisbér öcsese	Rittm. R. Söllinger	Smith	7 10
1896	Gyöngyös	Phil	Jul. v. Jankovich	Wingfield	9
1897	Per pedes	Beauminet	Bar. Gustav Springer	Hyams	
1898	Wilful	Master Kildare	Graf Em. Hunyady	Poole	14 9
1899	Napfény	Dunure	Ernst v. Blaskovits	Rumbold	18
1900	Sellö	Dunure	Bar. Joh. Harkányi	Wilton	10
1901	Mágnes	Matchbox	N. v. Szemere	Cleminson	12
1902	Vig	Gaga	Mr. Lincoln	Slack	10
1903	Ballada	Ganache	Pz. M. E. Taxis	Bonta	12
1904	Lelkem	Bona Vista	Gf. B. Esterházy	Walkington	8
	Mariska	Morgan	N. v. Luczenbacher	Lewis	

LELKEM 1901				
Bona Vista 4	Bend Or 1	Doncaster 5	Stockwell 3	[illegible] Pocahontas
			Marigold	Teddington 2 Ratan-Stute
		Rouge Rose	Thormanby 4	Melbourne 1 oder Windhound 3 Alice Hawthorn
			Ellen Horne	Redshank 15 Dehli
	Vista	Macaroni 14	Sweetmeat 21	Gladiator 22 Lollypop
			Jocose	Pantaloon 17 Banter
		Verdure	King Tom 3	Harkaway 2 Pocahontas
			May Bloom	Newminster 8 Lady Hawthorn
Lelény 4	Craig Millar 1	Blair Athol 10	Stockwell 3	The Baron 24 Pocahontas
			Blink Bonny	Melbourne 1 Queen Mary
		Miss Roland	Fitz Roland 1	Orlando 13 Stamp
			Miss Bowzer	Hesperus 6 Mangosteen
	Leila	Buccaneer 14	Wild Dayrell 7	Jon 4 Ellen Middleton
			Stute von	Little Red Rover 38 Eclat
		Fancy	Orlando 13	Touchstone 14 Vulture
			Ossifrage	Birdcatcher 11 Sultana

MARISKA 1901				
Morgan 5	Springfield 12	St. Albans 2	Stockwell 3	The Baron 24 Pocahontas
			Bribery	The Libel 14 Splitvote
		Viridis	Marsyas 12	Orlando 13 Malibran
			Maid of Palmyra	Pyrrhus I. 3 Palmyra
	Morgiana	Scottish Chief 12	Lord of the Isles 4	Touchstone 14 Fair Helen
			Miss Ann	The Little Known 11 Bay Missy
		Lady Morgan	Thormanby 4	Melbourne 1 od Windhound 3 Alice Hawthorn
			Morgan la Fay	Cowl 2 Miami
Mary A 18	Motion 5	Barcaldine 23	Solon 23	West Australian 7 Hetman Platoff-Stute
			Ballyroe	Belladrum 22 Bon Accord
		Chaplet	Beadsman 13	Weatherbit 12 Bas Bleu
			[illegible]	[illegible]
	Falaise	Robert the Devil 1	Bertram 18	The Duke 12 Constance
			Castoff	Promised Land 26 Wanona
		Phillippine	Albert Victor 13	Marsyas 12 Princess of Wales
			Noyau	Nutbourne 1 Constance

1, 2, 4, 5 Rennfamilien, 3 Renn-Sire-Familie, 8, 11, 12, 14 Sire Familien, die anderen Seitenfamilien.

Am Verkaufsrennen der Zweijahrigen nahmen nicht weniger als siebzehn Pferde teil. Im Rudel stürmte das große Feld nach dem Emporschnellen der Bander davon, vorne waren *Czafrang* und *Per* vor *Toilette*, *Heidelbeere*, *Macska*, *Lady Russel*, *Biberach*, *Freyja* und *Duna*. Nach zwei Drittel des Weges hatte *Czafrang* klare Führung, dann wich *Per* und nunmehr drangen *Duna*, *Toilette* und *Biberach* auf *Czafrang* ein. Diese ließ sich aber nicht erreichen und siegte nach Kampf mit anderthalb Langen gegen *Duna*, hinter der ebensoweit zuruck *Toilette* als Dritte vor *Biberach* einkam.

Im Verkaufsrennen sprangen *Rother bon* *Rózsa Lili* und *Pillangó* am besten ab, die anderen kamen schon nach hundert Metern nicht mehr in Frage. *Rother bon*

erlangte alsbald einen schönen Vorsprung und errang einen leichten Sieg mit fünf Langen über *Rózsa Lili*, welche drei Langen von *Pillangó* im Ziele trennten.

Das Rennen der Zweijährigen wurde von sechzehn Pferden bestritten. Das Feld sprang gut geschlossen ab, wurde aber bald auseinander gerissen, weil *Maranta* ein Höllentempo vorlegte, das nur *Mondsee*, *Xama*, *Braut* und *Eletta* einigermaßen zu halten vermochten. Vor dem Guldenplatze machte sich *Mondsee* von den Übrigen los und drang auf *Maranta* ein, die aber den Anprall nach Kampf mit einer halben Lange abwehrte. Fünf Langen zurück traf *Xama* als Dritte vor *Eletta* ein.

Im Welter-Handicap zeigte *Mindjárt* den Weg vor *Ezaz* und *Boa*, dann kamen *Coralie*, *Kinos* und *Totila*. *Mindjárt* bog mit etlichen Langen Vorsprung als Erster in die Gerade ein, und als innerhalb der Distanz *Ezaz* und *Kinos* auf ihn eindrangen, hatte er noch genug in sich, um sie abzuwehren. Er errang einen sicheren Sieg mit drei Langen gegen *Ezaz*, hinter der eine Halslange zurück *Kinos* Dritte wurde.

Fünfter Tag. Sonntag den 8. Mai.

Der Tag des Königs-Preises fing böse an. In den Morgenstunden regnete es ziemlich stark und so schwer und grau hingen die Wolken uber Budapest, daß es schien, als würde des unerwünschten Nasses kein Ende sein. Glucklicherweise hellte es sich um die zehnte Stunde auf, die Sonne zerstreute die Wolkengebilde und behielt auch weiterhin den ganzen Tag die Oberhand. So konnte denn der erwartete Massenbesuch nicht ausbleiben. Die so große Pester Sportgemeinde hatte fast alle ihre Mitglieder entsendet, aus Wien waren auch überaus zahlreiche Freunde des Rennsports gekommen, um dem bedeutendsten Rennen Ungarns beizuwohnen, und so ließ denn der Tag des Königs-Preises, was die außere Szenerie anbelangt, nichts zu wünschen ubrig. Aber auch dieses so reichdotierte Rennen selbst rief lebhafte Spannung hervor, wenngleich der Sieg von *Blocksberg* schon 400 *m* vor dem Ziele außer Frage stand. Ein neuer Derbykandidat ist in ihm erstanden. Um das zweite Geld gab es einen prachtigen Kampf zwischen *Con amore*, *Bon marché* und *Keringo*, die schließlich in dieser Reihenfolge den Richter passierten. Die anderen Rennen traten natürlich stark in den Hintergrund, zeichneten sich aber durch große Felder aus.

Der Széchenyi-Preis wurde zwischen *Kikelet* und *Sommerfrische* gelegt, neben denen noch drei Pferde starteten. *Kikelet* führte vom Fleck weg. Hinter ihr galoppierten Gurt an Gurt *Tyrann* und *Sommerfrische*, dann kam *Superior* vor *Plumassier*. Nach drei Viertelmeilen ging *Tyrann* von *Sommerfrische* weg und blieb Zweiter hinter *Kikelet* bis zur Einlaufsecke, wo er wieder *Sommerfrische* an sich vorbeiließ. Bei Beginn des Guldenplatzes war *Sommerfrische* in Nöten, *Tyrann* und *Plumassier* machten sich an die Verfolgung der Führenden, konnten aber *Kikelet* nicht erreichen. Diese siegte sehr leicht mit vier Langen gegen *Tyrann*, welcher eine Lange vor *Plumassier* eintraf.

Im Verkaufsrennen stürmte *Matchboy* mit der Führung davon vor *Scoronconcolo*, *Kegyencz* und *Sardou*, *Nyalka* verlor beim Start mehrere Langen, befand sich aber in der Mitte der kurzen Wand schon im Mitteltreffen. Nach dem Umsegeln der Einlaufsecke war *Matchboy* geschlagen und *Scoronconcolo* gelangte an die Spitze vor *Kegyencz* und *Sardou*, zu denen sich dann *Nyalka* gesellte — *Scoroncocolo* hatte das Rennen stets sicher und gewann leicht mit zwei Langen gegen *Kegyencz*, hinter dem zwei Langen zurück *Nyalka* Dritter wurde.

Für den Konigspreis wurden *Bizi-Buzi* (Holmes), *Keringo* (Janek), *Jenkins* (R. Huxtable), *Blocksberg*, (Southey), *Uncas* (Aylin), *Macdonald* (Taral), *Ezerkilenczszázegy* (Martinkovich), *Bon marché* (Lewis), *Czipész* (Bonta), *Con amore* (Cleminson) und *Prior* (Baines) gesattelt. *Jenkins* ging direkt zum Start, die anderen nahmen an der üblichen Parade vor den Tribünen und am Probegalopp teil. Dabei gefielen der wunderbar aussehende *Con amore*, *Keringo*, *Bon marché* und *Blocksberg* am besten. Zum Schluß erschien *Macdonald* vor der Richterloge und legte gleichfalls einen kurzen Galopp zurück. Hinter der Maschine nahmen die Pferde in der Ordnung *Uncas*, *Prior*, *Bizi-Buzi*, *Czipész*, *Bon marché*, *Con amore*, *Jenkins*, *Macdonald*, *Ezerkilenczszázegy*, *Keringo* und *Blocksberg* Aufstellung. Nach verhaltnismäßig kurzem Aufenthalt beim Start konnte Mr. Freyer das Feld in bester Ordnung entlassen. Alsbald führte *Uncas* vor *Jenkins* und dem rasch von der Außenseite aufrückenden *Blocksberg*, hinter dem *Bon marché* und *Con amore* galoppierten, *Ezerkilenczszázegy* schloß das Feld ab. Dann schob sich *Bon marché* vor und war beim Meilenpfosten Erster vor *Uncas*, *Blocksberg* und *Con amore*, in der Mitte der kurzen Wand machte *Blocksberg* einen Vorstoß und gelangte sofort an die Tete vor *Bon marché*, *Con amore*, *Bizi-Buzi*, *Keringo* und *Macdonald*. Er vergrößerte seinen Vorsprung immer mehr und bog zirka fünf Langen vor *Bon marché* in die Gerade ein. Bei Beginn des Guldenplatzes war sein Sieg bereits außer Frage, denn alle Jockeis waren hart am Reiten bis auf Southey. *Con amore* und *Keringo* nahmen das Rennen auf und versuchten im Vereine mit *Bon marché* den Führenden zu erwischen. Das war aber vergebliches Bemühen, *Blocksberg* errang einen sehr leichten Sieg mit drei Langen gegen *Con amore*, welcher *Bon marche* nach Kampf das zweite Geld mit sechs Langen entrieß. Anderthalb Langen hinter *Bon marché* war *Keringo* Vierter vor *Macdonald*. Nachstehend geben wir die Placiertenliste des Rennens und die Stammtafel von *Blocksberg*.

Placiertenliste des Königs-Preises:

1896.

Ernst v. Blaskovits' 3j. F.-H. *Dandár* v. Waisenknabe—Thorguna, 48 *kg* . . . . Ibbett 1
Rob. Lebaudys 4j. F.-H. *Toreador*, [illegible] *kg* . Smith 2
Gf. A. Hadik-Barkóczys 3j. F.-H. *Proponent*, 51½ *kg* Hyams 3

Elf liefen — Leicht mit zweieinhalb Langen gewonnen; eine halbe Lange zurück der Dritte.

1897.

Gf. E. Batthyánys 4j. br. H. *Ganache* v. Galopin—Red Hot, 66½ *kg* . . . . Adams 1
Rittm. A. Trankels 3j. br. H. *L'Astro*, 51½ *kg* Fk. Sharpe 2
Bar. G. Springers 3j. br. H. *Or-dur*, 50½ *kg* . . Hyams 3

Sieben liefen. — Leicht mit drei Längen gewonnen; eine halbe Lange zurück der Dritte.

1898.

Gf. E. Batthyanys 3j. F.-H. *Mindig* v. Gaga—Mutiny, 53 *kg* . . . . H. H. Huxtable 1
G. v. Rohonczys 3j. F.-H. *Esterfi*, 48 *kg* . . . Ibbett 2
Bar N. Roth·childs 4j. F.-St. *Debutante*, 61½ *kg* H Barker 3

Zehn liefen. — Mit fünf Viertellangen gewonnen; eine Lange zurück die Dritte.

1899.

Bar. H. Konigswarters br. H. *Pardon* v. Morgan—Petroleuse, 48 *kg* . . . . Cleminson 1
R. Wahrmanns 5j. br. H. *Statesman*, 65 *kg* . . Barker †
Mr. C. Woods 4j. br. H. *Zdszlós*, 57 *kg* . . Rumbold †

Zwölf liefen. — Leicht mit drei Langen gewonnen; totes Rennen für den zweiten Platz.

1900.

Gf. E Degenfelds 3j. F.-H. *Incroyable* v. Stronzian—Wehmuth, 51 *kg* . . . . Wilton 1
N. v. Szemeres 3j. br. H. *Sternbusk*, 48 *kg* . Cleminson 2
Dess. 3j. br. H. *Sobri*, 48 *kg* . . . . Southey 3

Zehn liefen. — Leicht mit drei Langen gewonnen; eine Halslange zurück der Dritte.

1901.

A. v. Pechys 3j. br. H. *Falb* v. Matchbox—Fantasie, 53 [illegible] . . . . Taral 1
Bar. And. Harkanyis 3j. F.-H. *Carrasco*, 51 *kg* . Wilton 2
N. v. Szemeres 4j. br H. *Sobri*, 57 *kg* . . . Doggett 3

Fünfzehn liefen. — Nach Kampf mit einer halben Lange gewonnen; eine Halslange zurück der Dritte.

1902.

Ernst v. Blaskovits' 3j. br. H. *Hazafi* v. Orwell—Ollyannincs, 49 *kg* . . . . Van Dusen 1
El. v. Blaskovits' 3j. br. H. *Nesze*, 51 [illegible] . . Holmes 2
Gf. Tass. Festetics' 4j. br. H. *Durban*, 57 *kg* Barker 3

Zwölf liefen. — Sicher mit drei Viertellangen gewonnen; anderthalb Langen zurück der Dritte. *Kunibert* wurde angehalten.

1903.

Ernst v. Blaskovits' 3j. F.-H. *Beregvölgy* v. Bona Vista—Furcsa, 54½ *kg* . . . . Spencer 1
Mr. Lincolns 4j. F.-St. *Vig*, 59½ *kg* . . . . . Adams 2
Ernst v. Blaskovits' 3j. F.-St. *Viglány*, 51½ *kg* Van Dusen 3

Vierzehn liefen. — Sicher mit einer halben Lange gewonnen, anderthalb Langen zurück die Dritte.

1904.

Capt. Georges 3j. br. H. *Blocksberg* v. Dunure—Blondine, 48 *kg* . . . . Southey 1
Gf. L. Trauttmansdorffs 3j. F.-H. *Con amore*, 51 *kg* Cleminson 2
Bar. G. Springers 3j. br H. *Bon marché*, 53 *kg* Lewis 3

Elf liefen. — Mit drei Langen gewonnen; sechs Langen zurück der Dritte.

<table>
<tr><td rowspan="16">BLOCKSBERG 1901</td><td rowspan="8">Dunure 1</td><td rowspan="4">St. Simon 11</td><td rowspan="2">Galopin 3</td><td>Vedette 19</td><td>Voltigeur 2
Mrs. Ridgway</td></tr>
<tr><td>Flying Duchess</td><td>Flying Dutchman 3
Merope</td></tr>
<tr><td rowspan="2">St. Angelo</td><td>King Tom 3</td><td>Harkaway 2
Pocahontas</td></tr>
<tr><td>Adeline</td><td>Jon 4
Little Fairy</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Sunrise</td><td rowspan="2">Springfield 2</td><td>St. Albans 2</td><td>Stockwell 3
Bribery</td></tr>
<tr><td>Viridis</td><td>Marsyas 12
Maid of Palmyra</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Sunray</td><td>King of the Forest 31</td><td>Scottish Chef 12
Lioness</td></tr>
<tr><td>Sunshine</td><td>Thormanby 4
Sunbeam</td></tr>
<tr><td rowspan="8">Blondine 20</td><td rowspan="4">Abonnent 1</td><td rowspan="2">Przedswit 28</td><td>Knight of the Garter 3</td><td>Prime Minister 27
Rosa Bonheur</td></tr>
<tr><td>The Jewel</td><td>Stockwell 3
July</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Aschenbrödel</td><td>Lecturer 2</td><td>Colsterdale 18
Algebra</td></tr>
<tr><td>Lady Elizabeth</td><td>Trumpeter 1
Miss Bowzer</td></tr>
<tr><td rowspan="4">Buff Rose</td><td rowspan="2">Buccaneer 14</td><td>Wild Dayrell 7</td><td>Jon 4
Ellen Middleton</td></tr>
<tr><td>Stute von</td><td>Little Red Rover 37
Eclat</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Csillag</td><td>Lord Clifden 2</td><td>Newminster 8
The Slave</td></tr>
<tr><td>Creslow</td><td>King Tom 3
Lady</td></tr>
</table>

1, 2, 4, 5 Rennfamilien. 3 Renn-Sire-Familie, 8, 11, 12, 14 Sire-Familien, die anderen Seitenfamilien.

Das Maidenrennen der Zweijährigen wurde von elf Pferden bestritten. Nach gegebenem Startzeichen sah man *Phonola* im Vordertreffen vor *Très comique* und *Visszhang*, die anderen folgten im Rudel. 300 *m* vor dem Ziele kamen die Führenden ins Wanken und fielen plötzlich zurück, dagegen kamen *Agnes Forrás*, *Ri*[illegible] und *Gulliver* aus dem Mitteltreffen hervor und liefen ein schönes Rennen nach Hause, aus dem *Agnes Forrás* nach Kampf mit anderthalb Langen als Siegerin hervorging. Drei Langen zurück war *Gulliver* Dritter.

Im Verkaufsrennen der Zweijährigen war *Sáfár* am schnellsten auf den Beinen und brachte rasch etliche Langen zwischen sich und die ubrigen, von denen *Henry Superior*, *Pergola*, *Banco* und *Repülj* in zweiter Reihe galoppierten. Vor dem Guldenplatze machte sich *Pergola* an die Verfolgung von *Sáfár*, der den Angriff aber sicher mit einer Halslange abschlug. Drei Langen zurück kam *Banco* als Dritter vor *Repülj* ein.

Im Verkaufs-Handicap stellten sich nicht weniger als sechzehn Pferde dem Starter. *Techtl-Mechtl* und *Hipparion* waren am schnellsten flott, das zweite Treffen wurde aus *Ezaz*, *Corfu*, *Standard*, *Paros*, *Akarat* und *Minlu* gebildet, die anderen folgten in der Nachhut. Am Ende des Guldenplatzes brach *Minlu* hervor, passierte *Hipparion*, konnte aber nicht an *Techtl-Mechtl* heran, welche den Angriff sicher mit anderthalb Langen abwehrte. Eine Halslange hinter *Minlu* traf *Hipparion* ein.

Im Handicap über 1400 *m* führte zuerst *Futótüz*, er wich aber bald und dann übernahm *Santoy* das Kommando vor *Pislants*, *Fainéant*, *Lagosta* und *Bútor*. Bis zur Distanz hielt sie sich vorne, hierauf war sie geschlagen, *Butor* und *Lagosta* zogen an die Tete und engagierten sich zu einem harten Kampfe, aus dem *Bútor* mit einer Halslange als Sieger hervorging. Fünf Langen zurück war *Pislants* Dritte.

TRABEN.

RESULTATE.

Wien, Frühjahrs-Meeting 1904.

Vierter Tag. Sonntag den 8. Mai.

I. RENNEN I. KL. F. DREIJ. 1500, 300, 200 K 2600 *m*.

J. Morgenstern & S. Ruzickas br. H. *Ideal* v. Lee Simmons—Istria, 2600 *m* . . . . Tappan $4:04^{8}$ ($1:34^{2}$) 1
Anton Bauers br. St. *Lora*, 2600 *m* . . . . Schrutz 2
Leopold Hausers schwbr. H. *Aleppo H.*, 2600 *m* H. Brown 3
W. Schlesinger & Cos. F.-St. *Baronin L.*, 2640 *m* J. Brown 0
Gustav Wöss' br. St. *Pexi*, 2720 *m* . . . . M. Wöss 0
Gests. Wienerwald F.-St. *Czicsa*, 2600 *m* . Nelson disqu.

Tot.: 19 : 10. Platz: 34, 49 : 25. Guldenpl.: Tot.: 23 : 10. Platz. 31, 53 : 25. *Ideal* erhielt 3000 K Rekordpramie. *Czicza* als Zweite wurde wegen unreiner Gangart disqualifiziert.

II. RENNEN II. KAT. 1500, 300, 200 K 2600 *m*.

James S. Browns 4j. br. H. *Brianzino* v. Prince Wawick—Brianza, 2600 *m* . . . . . . Ryerson $4:00^{9}$ ($1:32^{7}$) 1
L. Hausers 4j. br. H. *Colonel Willan*, 2600 *m* H. Brown 2
Theodor Harbergers 7j. br. St. *Tugendbundlerin*, 2600 *m* Bodimer 3
W. Schlesingers & Cos 5j. lbr. St. *Witwe Hess*, 2625 *m* J. Brown 0
Leopold Hausers 5j. dbr. St. *Tullnermadl*, 2675 *m* Kallista 0
Alois Gutmanns 6j. dbr. St. *Holló*, 2755 *m* M. Wöss 0
Cav. Giuseppe Rossis 4j. dbr. H. *Wechselbalg* 2600 *m* Bes., disqu.
Josef Kronowetters 7j. R.-St. *Harolda*, 2600 *m* . disqu.
Harry Godderidges 7j. br. St. *Lisbeth*, 2650 *m* H. Dieffenbacher disqu.

Tot. 56 : 10. Platz: 38, 43, 35 : 25. Guldenpl.: Tot.: 67 : 10. Platz: 35, 39, 34 : 25. *Brianzino* erhielt 2400 K Rekordpramie. *Wechselbalg* als Erster wurde wegen unreiner Gangart und Galoppierens, *Lisbeth* als Dritte und *Harolda* wegen unreiner Gangart disqualifiziert.

III. MAIDENRENNEN. 1000, 300, 200 K. 3j. 2600 *m*

Gests Szt Abraham lbr. H. *Star* v. E. L. Robinson—Bronze, 2630 *m* . . . . Mac Dowell $4:14^{6}$ ($1:36^{6}$) 1
Gests. Puszta-Bereny dbr. H. *Kurucz*, 2600 *m* Capovilla 2
Gustav Wöss' R.-St. *Lila Simmons*, 2600 *m* M. Wöss 3
Gests. Wienerwald br. St. *Wienerwalderin*, 2600 *m* Nelson 0
Gests. Puszta-Bereny br. St. *Lucretia*, 2600 *m* Cassolini 0
Ferdinand Schitzhofers dbr. St. *Englandin*, 2600 *m* Bes. 0
W. Schlesinger & Cos. schwbr. H. *Bankban*, 2600 *m* J. Brown 0
Cav. Giuseppe Rossis dbr. H. *Ergo*, 2600 *m* . Biondelli 0
Gests. Kaplanhof dbr. H, *Fakir*, 2600 *m* A. Winkler 0
Gests. Marienhof R.-St. *Wienerin*, 2600 *m* . Schick 0
Rudolf Schramek dbr. H. *Vertes*, 2600 *m* . . . Zöhrer 0
Bar. Leop. Sternbachs br. St. *Treasure*, 2630 *m* Ederer 0

Tot.: 60 : 10. Platz: 30, 33, 28 : 25. Guldenpl.: Tot.: 58 : 10. Platz: 32, 31, 27 : 25. *Star* erhielt 1550 K Rekordpramie.

IV. ÖSTERR. TRABER-DERBY. 35.000 K. 4j. 3300 *m*.

Gests, Wola schwbr. H. *Argonaut* von Caid—Valley Girl, 3300 *m* . . . . . Tappan ($4:53^{6}$) 1:29 1
Mr. Dollars F.-St. *Tutti*, 3300 *m* . . . R. v. Wachtler 2
Leopold Hausers schwbr. H. *Borrowman*, 3300 *m* H. Brown 3
Gests. Wola dbr. St. *Ama Z.*, 3300 *m* . . . Bodimer 4
Gests. Wienerwald dbr. St. *Antonia*, 3600 *m* . . Nelson 5
Alois Gutmanns br. H. *Merry Simmons*, 3300 *m* M. Wöss 0
Cav. Giuseppe Rossis br. H. *Ireneo*, 3300 *m* Bes. disqu.

Tot.: 11 : 10. Platz: 40, 52, 93 : 25. Guldenpl. Tot.: 11 : 20. Platz: 39, 53, 91 : 25. *Argonaut* erhielt 1700 K Rekordpramie. *Ireneo* wurde wegen unreiner Gangart disqualifiziert.

V. KOMITEE-PREIS. 2500, 500, 300 K. 2700 *m*

Cav. Giuseppe Rossis 10j. br. H. *Axmere* v. Axtell—Nemesis, 2760 *m* . . . . . Bes. $3:52^{3}$ ($1:24^{2}$) 1
J Morgenstern & S. Ruzickas 8j. br. H. *Freund Fritz*, 2760 *m* Tappan 2
Moritz Weinigers 8j. br. St. *Belle Kuser*, 2760 *m* Mac Dowell 3
W. Schlesinger & Cos. 8j. F.-St. *Lady Constantina*, 2700 *m* J. Brown 0
Ira Ryersons 5j. br. St. *Soano*, 2700 *m* . Ryerson 0

Tot.: 68 : 10. Platz: 73, 61 : 25. Guldenpl.: Tot.: 72 : 10. Platz: 85, 65 : 25. *Axmere* erhielt 2000 K Rekordpramie.

VI. RENNEN I. KAT. 2000, 400, 200 K. 2700 *m*.

Gest. Kaplanhof 5j. F.-St. *Darling Girl* v. Lancelot—Micaria, 2825 *m* . A. Winkler $4:07^{1}$ ($1:27^{5}$) 1
Gests. Wienerwald 8j. br. St. *Pava H.*, 2775 *m* Nelson 2
Gust. Wöss' 6j. br. W. *Jubiläumsfohlen*, 2775 *m* M. Woss 3
Markus Hartmanns 6j. br. St. *Leopoldine II.*, 2700 *m* Keefe 0
Gests. Körmend 5j. R.-H. *Dominik*, 2750 *m* Ryerson 0
Leopold Hausers 6j. br. H. *Baron*, 2775 *m* H. Brown 0

J. Morgenstern & S. Ruzickas 7j. dbr. H. *Hermin*, 2775 *m* Tappan 0

Tot.: 24:10. Platz: 34, 38, 51:25. Guldenpl.: Tot.: 23 : 10. Platz: 33, 42, 51 : 25.

VII. RENNEN III. KAT. 1000, 300, 200 K. 2700 *m*.

Leopold Wankos 4j. F.-H. *Zweifel* v. Pfeilschnell—Dornröschen, 2700 *m* . . . . Ederer 4 : 16^{2} (1 : 34^{9}) 1
Mr. Lacroix' 5j. br. H. *Kim-bilir*, 2720 *m* . . Cassolini 2
Emilie Schnableggers 4j. dbr. St. *Acte*, 2720 *m* . Keefe 3
V. v. Mautners 4j. br. H. *Aufpasser*, 2700 *m* Schick 0
Theodor Harbergers 6j. br. H. *Sunol*, 2700 *m* Bodimer 0
Gests. Kaplanhof 4j. br. St. *Eos*, 2720 *m* . A. Winkler 0
Leopold Hausers 4j. Sch.-St. *Nachtschatten*, 2720 *m* Kallista 0
Ignaz Putz' 5j. dbr. H. *Jason*, 2720 *m* . . Engelmeier 0

Tot.: 28 : 10. Platz: 32, 32, 55 : 25. Guldenpl.: Tot.: 26 : 10. Platz: 29, 32, 55:25. *Zweifel* erhielt 1800 K Rekordprämie.

VIII. VERKAUFSRENNEN. 1000, 300, 200 K. 2600 *m*.

Gests. Körmend 5j. br. H. *Gyozo* v. George L. Napoleon—Gyemant, 2640 *m* . . . . . Ryerson 4 . 09 (1 : 34^{3}) 1
Cav. Giuseppe Rossis 5j. lbr. H. *Vizir*, 2600 *m* . Bes. 2
Dr. Karl Kraus' 9j. F.-H. *Pompás A.*, 2710 *m* . Schick 3
K. Neidls 6j. br. St. *Sweet Briar*, 2570 *m* . . . Bes. 0
Ignaz Putz' 6j. F.-H. *Kendlhof*, 2580 *m* . Engelmeier 0
Gustav Wöss' 5j. br. H. *Indemnity*, 2700 *m* . M. Wöss 0

Tot : 16 : 10. Platz: 30, 40 : 25. Guldenpl.. Tot.: 16 : 10. Platz: 30, 40 : 25. *Győző* erhielt 1800 K Rekordprämie.

BERICHTE.

Wien, Frühjahrs-Meeting 1904.

Vierter Tag. Sonntag den 8. Mai.

Der große Tag ist vorüber, das Derby ist entschieden. Es war tatsächlich ein großer Tag, an welchem die österreichische Traberzucht einen Triumph feierte, wie ihn bisher noch keine Zucht des Kontinentes zu verzeichnen hatte. Was man erwartet hatte, traf ein, die kühnsten Hoffnungen wurden übertroffen durch den Sieger *Argonaut*, der zum ersten Male seit dem 21jährigen Bestande des Derbys dasselbe in einem Rekorde weit unter 1 : 30 gewann. Mit stolzester Genugtuung können die Traberfreunde Österreichs auf den 8. Mai zurückblicken, der einen ruhmvollen Markstein in der Geschichte unserer Traberzucht bildet. Der enge Rahmen eines Berichtes reicht nicht zur vollen Würdigung der vorgestrigen Erfolge, dies sei für später aufgehoben, heute sei nur erwähnt, daß *Argonaut* in der phänomenalen Zeit von 1 : 29 die Derbyehren sich holte, während *Tutti, Borrowman, Ama Z.* und *Antonia* die Plätze besetzten. Das Gestüt Wola ging als Sieger hervor aus dem Kampfe um das blaue Band des österreichischen Traberturfes, jedoch nicht *Ama Z.*, welche mit den ersten Chancen zum Starte ging, war es, welche diese stolze Trophäe errang, sondern ihr Stallgefährte *Argonaut*, der bei dem durch die Aufregung Bodimers verschuldeten Versagen der Stute die Ehre und den schönen Preis rettete. Der prächtige *Caid*-Sohn hat sie vollauf verdient, er ist der würdigsten einer, die je Derbyehren sich erstritten. Doch auch *Tutti* sowie *Borrowman* haben sich am Sonntag einen ruhmvollen Platz unter unserem heimischen Materiale erstritten, sie legten beide ein Können an den Tag, welches besser ist als das eines jeden bisherigen Derbysiegers, indem auch sie einen Rekord besser als 1 : 30 erzielen konnten.

Was nun den Tag selbst anbelangt, so hatte die günstige Witterung den Massenbesuch unterstützt, alle Plätze wiesen einen Besuch auf, würdig eines Tages von solcher Bedeutung. Die Stimmung war trotz des wiederholten Versagens der Favorits eine prächtige, man stand eben unter dem Einflusse der sensationellen Ereignisse. Fast alle Rennen brachten einen äußerst spannenden Kampf, so insbesondere der Komitee-Preis, der von *Axmere* in 1 : 24^{2}, und das Rennen I. Kategorie, welches von *Darling Girl* in 1 : 27^{5} gewonnen wurde. Im übrigen sei vorderhand auf nachfolgenden Bericht verwiesen.

Im Rennen I. Klasse für Dreijährige kam *Lora* am schnellsten auf die Beine vor *Ideal, Aleppo H., Csicsa* und *Baronin L.*, in welcher Reihenfolge es durch die Gerade bis zu den Ställen ging, wo *Ideal* die Spitze nahm vor *Lora, Csicsa* und *Aleppo H.* So kam das Feld zum zweiten Male an den Tribünen vorbei und absolvierte die Schlußrunde; im Ziele konnte *Csicsa* an *Lora* vorbei auf den zweiten Platz hinter *Ideal*, *Csicsa* wurde jedoch disqualifiziert und *Ideal* war daher Erster vor *Lora* und *Aleppo H.*

Im Rennen II. Kategorie ging *Wechselbalg* mit der Führung ab vor *Brianzino, Tugendbundlerin, Colonel Willan* und *Harolda*, bei der Rotunde schob sich jedoch *Brianzino* an *Wechselbalg* vorbei, rückwärts schloß sich *Lisbeth* an und war in der Geraden schon hinter *Brianzino, Wechselbalg, Tugendbundlerin* und *Harolda*. Bei den Ställen ging *Wechselbalg* vor, sprang aber sofort ein, und erst beim Einbiegen in die Rotundenseite konnte *Wechselbalg* vor *Brianzino, Tugendbundlerin, Lisbeth* und *Colonel Willan*. Nun änderte sich nichts mehr in der letzten Runde, sondern *Wechselbalg* ging als Erster vor *Brianzino, Lisbeth, Colonel Willan* und *Tugendbundlerin* durchs Ziel. Durch Disqualifizierung von *Wechselbalg* und *Lisbeth* erhielten *Brianzino, Colonel Willan* und *Tugendbundlerin* die ersten Plätze zugewiesen.

Das Maidenrennen sah anfangs *Lila Simmons* vorne vor *Kurucz, Fakir, Vértes* und *Star*, und als das Feld durch die Gerade bis hinter die Bäume gekommen war, trabten *Lila Simmons, Kurucz* und *Star* schon ziemlich weit vor den übrigen. Die ersten Drei blieben nun den ganzen Weg über dicht beisammen, erst in der letzten Runde konnte *Star* bei der Rotunde an *Kurucz* vorbei, und als *Lila Simmons* im Einlaufe einsprang, ging *Star* an die Spitze und als Erster beim Richter vorbei vor *Kurucz* und *Lila Simmons*.

Im Österreichischen Traberderby stellten sich *Borrowman* (H. Brown), *Argonaut* (Tappan), *Tutti* (R. v. Wachtler), *Ireneo* (Cav. G. Rossi), *Merry Simmons* (M. Wöss), *Ama Z.* (Bodimer) und *Antonia* (Nelson) dem Starter. Nach längerem Aufenthalt wurde diese Elitegesellschaft in guter Ordnung entlassen. *Tutti* nahm die Spitze, *Borrowman, Argonaut, Antonia, Merry Simmons, Ama Z.*, die beim Glockenzeichen eingesprungen war, und *Ireneo* folgten nach. Hinter den Bäumen schob sich *Ama Z.* an *Merry Simmons* und *Antonia* vorbei, beim Lagerhause mußte auch *Borrowman Ama Z.* vorlassen und vor den Tribünen war nun *Tutti* Erste vor *Argonaut, Ama Z., Borrowman, Merry Simmons, Antonia* und *Ireneo*. In dieser Ordnung wurde die zweite Runde absolviert, erst beim Einbiegen in die Gerade schob sich *Argonaut* an *Tutti* vorbei, *Ama Z.* sprang wieder ein und *Argonaut* war nun Erster vor *Tutti, Borrowman, Merry Simmons, Ama Z.* und *Antonia*. Bei den Pavillons wurde *Merry Simmons* hoch, *Ama Z.* und *Antonia* gingen vor und *Argonaut* führte daher vor *Tutti, Borrowman, Ama Z.* und *Antonia*. Beim Lagerhause legte *Ama Z.* nochmals los, und es gelang ihr, auch an *Borrowman* vorbeizugehen auf den dritten Platz hinter *Argonaut* und *Tutti*, im Einlaufe machte jedoch *Ama Z.* wieder einen Fehler und *Borrowman* ging an ihr vorbei. *Argonaut* trabte daher als Sieger durchs Ziel vor *Tutti, Borrowman, Ama Z., Antonia, Merry Simmons* und *Ireneo*. Nachstehend die Siegerliste des Traber-Derbys:

Siegerliste des Öste[rr]. Traber-Derbys.

Preis 1884 und 1885 3000 fl., 1886 3500 fl., 1887 4000 fl., 1888 4500 fl., 1889—1892 5000 fl., 1893—1898 12.000 K, 1899 und 1900 20.000 K, 1901 und 1902 30 000 K, seit 1903 35.000 K.

Bis 1889 2400 *m*. von 1890—1896 Stichfahren, 2 von 3, über 1609 *m*, seit 1897 3300 *m*.

Jahr	Gewinner	Vater	Besitzer	Zeit	Nennungen	Starter
1884	Andal	Waisenknabe	Gf. Nik. Esterházy	2 : 03^{7}	17	3
1885	Revolver	Dami	Adolf Winkler	1 : 58^{9}	32	6
1886	Stutzer	Dandy	Albert Moser	1 : 49^{9}	26	4
1887	Regedal	Waisenknabe	Gf. Nik. Esterházy	2 : 02^{5}	19	6
1888	Harry G.	Pann	Harry Giddings	1 : 39^{7}	33	5
1889	Ajándék	Waisenknabe	Gf. Nik. Esterházy	1 : 44^{7}	20	5
1890*)	Amber G.	Amber	Ehrich	1 : 40^{4}	19	5
1891*)	King Wilkes	Pann	Ehrich	1 : 40^{4}	21	7
1892*)	Pancoast	Pann	Ehrich	1 : 43^{9}	20	6
1893*)	Kismet	Pann	E. Paget	1 : 42^{5}	45	8
1894*)	Lady Amber	Amber G.	Weidinger & Wöss	1 : 40^{7}	34	8
1895*)	Adria	Eagle Bird	Sorger und Moser	1 : 36^{9}	74	10
1896*)	Manfredo	Hambleton	Compia. V. & Sei	1 : 40^{5}	92	10
1897	Benefiz	Benefici	Jos. Schmatzer	1 : 37^{3}	97	6
1898	Princesse Nefta	Prince Warwick	Weidinger & Wöss	1 : 35^{6}	111	8
1899	Peregrinus	Prince Warwick	Mr. Dollar	1 : 38^{3}	103	11
1900	Mary C.	Tonquin	Spitz & Honek	1 : 34	129	11
1901	Enamel	Email	J. Morgenstern & S. Ruzicka	1 : 32^{3}	150	11
1902	Jubiläumsfohlen	E.L. Robinson	Weidinger & Wöss	1 : 32^{6}	200	17
1903	Tullnerprinz	Doctor Sphinx	Leopold Hauser	1 : 31^{5}	12	9
1904	Argonaut	Caid	Gestüt Wola	1 : 29	10	7

Im Komitee-Preis ging *Lady Constantina* mit der Führung ab vor *Soano, Freund Fritz, Axmere* und *Belle Kuser*, in der Geraden rückte *Soano* auf und an *Lady Constantina* vorbei, bei den Ställen kam jedoch *Soano* aus dem Takte und verlor viel Terrain und nun übernahm *Freund Fritz* die Führung vor *Lady Constantina, Axmere* und *Belle Kuser*. So wurden die Tribünen passiert. Bei den Ställen rückte zuerst *Axmere*, gleich darauf *Belle Kuser* an *Lady Constantina* vorbei, und nun schoben sich *Axmere* und *Belle Kuser* an *Freund Fritz* heran. Im Einlaufe entspann sich ein heftiger Kampf, welchen *Axmere* zu seinen Gunsten entschied vor *Freund Fritz, Belle Kuser, Lady Constantina* und *Soano*.

Das Rennen I. Kategorie sah anfangs *Leopoldine II.* vorne vor *Dominik, Páva H., Jubiläumsfohlen, Baron* und *Hermin* und als die Gesellschaft durch die Gerade kam, war *Leopoldine II.* Erste vor *Páva H., Dominik, Jubiläumsfohlen* und *Darling Girl*. So ging es bis zum Lagerhaus, wo *Leopoldine II.* nicht mehr mit konnte. *Dominik* übernahm das Kommando und brachte vor *Jubiläumsfohlen, Páva H.* und *Darling Girl* das Feld an den Tribünen vorbei. Ohne Änderung legte das Feld die Schlußrunde in dieser Reihenfolge zurück, bei der Rotunde schloß sich das Vordertreffen und im Einlaufe entspann sich ein heftiger Kampf, welchen im Ziele *Darling Girl* zu ihren Gunsten entschied vor *Páva H.* und *Jubiläumsfohlen*.

Im Rennen III. Kategorie wurde das Feld mit *Zweifel* als Führer entlassen vor *Sunol, Aufpasser, Jason, Kim-bilir* und *Nachtschatten*, doch *Sunol* und *Aufpasser*, fielen gleich zurück, und in der Geraden war *Zweifel* Erster vor *Jason, Eos, Acte* und *Aufpasser*. Nun begann *Kim-bilir* schon Terrain einzubringen und ging beim Lagerhaus an *Aufpasser*, bei der Rotunde an *Eos* vorbei, so daß mit *Zweifel* als Führer vor *Acte, Jason* und *Kim-bilir* die Schlußrunde angetreten wurde. Hinter den Bäumen konnte *Kim-bilir Jason* hinter sich lassen, auch *Nachtschatten* schob sich vor, beim Einbiegen in die Gerade zog *Kim-bilir* an *Acte* vorbei, *Zweifel* jedoch ließ sich nicht mehr erreichen, sondern dieser passierte als Sieger den Zielpfosten vor *Kim-bilir, Acte* und *Nachtschatten*.

Im Verkaufsrennen ging *Sweet Briar* als Erste vom Starte weg vor *Kendlhof, Vizir, Gyozo, Indemnity* und *Pompás A.*, und als das Feld durch die Gerade kam, hatten nur *Kendlhof* und *Sweet Briar* die Plätze getauscht. Bei den Pavillons schob sich *Gyozo* an *Vizir*, bei den Ställen auch an *Sweet Briar* vorbei, auch *Pompás A.* rückte vor und vor den Tribünen war daher *Kendlhof* Erster vor *Gyozo, Pompás A., Sweet Briar* und *Vizir*. Vor dem Guldenplatz übernahm dann *Gyozo* das Kommando, hinter den Bäumen schloß sich *Pompás A.* als Zweiter an und *Vizir* trabte hier als Dritter. So ging es durch die gegenüberliegende Seite bis in den Einlauf, wo *Vizir* noch an *Pompás A.* vorbeiging, so daß schließlich *Gyozo* als Sieger nach Hause trabte vor *Vizir* und *Pompás A.*

*) [illegible] ellsten Ste[illegible]

NOTIZEN.

DIE REKORDS verbesserten am Sonntag in Wien *Ideal* von 1 : 39 auf 1 : 34, *Brianzino* von 1 : 36 auf 1 : 33, *Star* von 1 : 41 auf 1 : 37, *Argonaut* von 1 : 30 auf 1 : 29, *Axmere* von 1 : 25 auf 1 : 24, *Zweifel* von 1 : 38 auf 1 : 35 und *Gyozo* von 1 : 41 auf 1 : 35.

AN REKORDPRÄMIEN hatte der Wiener Trabrenn-Verein am vierten Tage des Frühjahrs-Meetings 14.250 K zu bezahlen, und zwar erhielten: *Ideal* 3000 K, *Brianzino* 2400 K, *Star* 1550 K, *Argonaut* 1700 K, *Axmere* 2000 K, *Zweifel* 1800 K und *Gyozo* 1800 K.

DIE ZEITEN, in welchen die einzelnen Runden des Derby gelaufen wurden, sind folgende:

	Runde I.	Runde II.	Runde III.	Rekord
Borrowman	1 : 32^{1}	1 : 28^{6}	1 : 29^{8}	1 : 29^{9}
Argonaut	1 : 28^{5}	1 : 31^{2}	1 : 27^{3}	1 : 29
Tutti	1 : 28^{5}	1 : 31^{8}	[illegible]	1 : 29^{8}
Ireneo	1 : 35^{8}	1 : 28^{7}	1 : 30^{9}	1 : 31^{6}
Merry Simmons	1 : 32^{5}	1 : 31^{5}	1 : 30^{8}	1 : 31^{5}
Ama Z.	1 : 34^{5}	1 : 28	1 : 27^{8}	1 : 30^{1}
Antonia	1 : 34^{7}	1 : 28^{3}	1 : 30^{8}	1 : 31^{1}

BRIEFKASTEN.

»WISSBEGIERIGER« in W. — An den ersten vierzehn Renntagen des Jahres 1880 kamen in Charlottenburg bei Berlin 244.700 *M* an Rennpreisen zur Auszahlung.

»OLD ENGLAND« in Wien. — Der erste Sieger, den der später zu so großer Berühmtheit gelangte kleine Kitchener steuerte, war Lord Bentincks *Yorkshire Lady* im Stewards Cup 1843.

WALTBIE in K. — *Insulaire* stand bei seinem Siege im französischen Derby 1878, das er leicht mit drei Längen gegen *Clocher*, *Stathonder* und zehn andere gewann, »2 : 1 auf«. *Clocher* notierte in den Wetten 40 : 1, *Stathonder* 7 : 1.

»TIERFREUND« in W. — In Rennstallen wird sehr viel auf das Waschen der Pferdebeine bis zum Knie aufwärts gehalten. Doch kann das Waschen der gewöhnlichen Gebrauchspferde oft direkt schädlich wirken, und es muß daher beim Waschen wie beim Schwemmen mit der nötigen Vorsicht vorgegangen werden. Eine Abkühlung, also Durchwässerung der untersten Fußpartien des Pferdes vom Hufe bis zum Knie oder Sprunggelenk führt nicht selten zur Erkältung, auch muß bei dem Schwemmen, welches durch Führen oder Reiten der Pferde ins Wasser zu geschehen pflegt, das Durchnassen der Bauchhaut vermieden werden, denn dieses kann Koliken veranlassen. Man sorge stets dafür, daß das überflüssige Wasser aus den Haaren der durchnäßten Füße mit der Hand abgestreift werde, damit nicht durch allmähliches Abfließen die Streu durchnäßt und durch langsame Verdunstung einer größeren Menge von Feuchtigkeit, namentlich bei Pferden mit langem Haarbehange an den Köten die Haut zu stark und zu lange abgekühlt werde. Zweckmäßig ist es auch, die Reinigung der Unterfüße gleich beim Nachhausekommen noch vor dem Eintreten in den Stall vorzunehmen. Hiebei hat man den Vorteil, daß die Pferde durch die Bewegung noch mehr Wärme in sich haben, daß der Schmutz meist noch nicht angetrocknet ist, und daß die in den Lungen etwa erregten Tiere noch einige Minuten in freier Luft sich bewegen können, ehe sie in den Stall eintreten, wo oft eine im Vergleiche mit draußen viel wärmere Luft einzuatmen ist. Die Reinigung der beschmutzten Unterfüße, seien diese noch so feucht oder mit angetrocknetem Schmutze behaftet, im Stalle ist zu verwerfen, weil dies zur Durchfeuchtung desselben und zur Verunreinigung der Luft mit Staub führt. Die Tiere werden überhaupt, wenn sie in voller Ruhe sind, leichter durch das Wasser erkältet; deshalb ist auch das Hinausführen der Pferde aus dem Stalle, um die beschmutzten Füße nachträglich durch Waschen zu reinigen, ebensowenig zu empfehlen wie das Waschen unmittelbar vor dem Eintritte in den Stall bei der Heimkehr.

Eigentümer, Herausgeber und [illegible]licher Redakteur: VICTOR SILBERER. Druck [illegible] CHRISTOPH REISSER'S SÖHNE Wien V.